Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 83

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Freitag 11. April 1969
Berne, vendredi 11 avril 1969

791

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87e année

Nº 83

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ℘ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ℘ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ℘ (031) 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce ℘ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 et. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Nº 83 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Geschäftseröffnungsverbot – Teil-Ausverkauf.
Divieto di riaprire un negozio in seguito a liquidazione.
Jaeardia AG, in Liquidation, Zürich.
Odoardo Fries AG, in Liquidation, Südfrüchte en gros, in Zürich.
Fondsreglement des Solinvest, Schweizerischer Immobiliarfonds (Fonds Immobilier Suisse), Solothurn.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Aufruf des Bundespräsidenten zur Schweizer Mustermesse 1969. – Message du Président de la Confédération pour la Foire suisse d'échantillons 1969. – Messaggio del Presidente della Confederazione per la Fiera Campionaria Svizzera 1969.
Arabische Republik Syrien: Einfuhrverbot aller pharmazeutischen Produkte, deren Verwendung im Ursprungsland untersagt ist. – République arabe syrienne: Interdiction de l'importation de tout produit pharmaceutique dont l'utilisation est prohibée dans le pays d'origine.
Arabische Republik Syrien: Einfuhrregelung. – République arabe syrienne: Licences d'importation.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce
Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Glarus, Freiburg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud.

Zürich – Zurich – Zurigo

Berichtigung.
Siegfried Egger, in Zumikon (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1969, S. 681). Adresse: Dorfstrasse 56.

24. März 1969.
Atega Werkzeugmaschinen AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 67 vom 21. 3. 1967, S. 990). Die Generalversammlung vom 4. März 1969 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Werkzeugmaschinen und Werkzeugen und kann sich an anderen Unternehmungen mit ähnlichen Zwecken beteiligen. Durch Ausgabe von 300 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 400 000, zerlegt in 400 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist volleinbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis vier Mitgliedern und einem bis vier Ersatzleuten. Adolf Tschui, bisher Präsident des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Niklaus Gantenbein, Delegierter des Verwaltungsrates, wohnt nun in Thalwil. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden und führen Einzelunterschrift Paul Gregori, von Zuoz und Bergün, in Hettlingen, als Präsident, und Mark Frey, von Densbüren, in Winterthur. Als Ersatzleute sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Guido Wörndli, nun in Zürich, welcher Prokurist bleibt und als solcher weiterhin Kollektivprokura zu zweien hat, und Marcel Nietlisbach, von Buchrain, in Winterthur, der nicht zeichnungsberechtigt ist.

27. März 1969.
Rapid Maschinen und Fahrzeuge AG, Dietikon, in Dietikon (SHAB Nr. 135 vom 12. 6. 1968, S. 1255), Fabrikation und Vertrieb von Maschinen, Fahrzeugen und Geräten aller Art usw. Dr. oec. publ. Karl Welter ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Fritz Reichenbach, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben und führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden Walter Trippel, dessen Prokura erloschen ist, sowie Hans Hubschmid, von Hedingen ZH, in Meilen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an André Chlapowski, belgischer Staatsangehöriger, in Bergdietikon AG, und Eugène Debrunner, von Strohwilen TG, in Dietikon ZH.

27. März 1969. Beteiligungen.
Hirag Aktiengesellschaft, in Dietlikon (SHAB Nr. 117 vom 23. 5. 1967, S. 1745), Finanzierung von und Beteiligung an industriellen Anlagen usw. Die Prokura von Paul Durrer ist erloschen.

27. März 1969.
NTB Aktiengesellschaft für Nachrichtentechnische Beratung (NTB Ingénieurs-Conseils et Télécommunication Société Anonyme) (NTB Telecommunications Consulting Services Limited), in Zürich 1 (SHAB Nr. 171 vom 25. 7. 1967, S. 2530). Dr. Karl Herz ist nicht mehr Vizepräsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Hans Steinmetz, deutscher Staatsangehöriger, in Bad Godesberg (Deutschland).

27. März 1969.
Merkuria Treuhand A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1968, S. 1361). Maria Anna Frei ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift sowie die Prokura von Rudolf Frei sind erloschen. Erwin Rolandus Frei, nun in Uitikon, bisher Präsident, ist jetzt einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er bleibt Geschäftsführer und führt weiter Einzelunterschrift. Marta Frei-Oberholzer, nun in Uitikon, hat nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Benito Vasella, von Poschiavo, in Zürich.

27. März 1969.
Schneider & Co. A.-G. für Isolierungen und Industriebedarf, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 96 vom 25. 4. 1968, S. 878). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Walter Schedler, von Krummenau, in Winterthur, und Rolf Vogelsanger, von und in Winterthur.

27. März 1969.
Agrar-Produkte A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1966, S. 2607), Handel mit sowie Export und Import von Landesprodukten. Einzelprokura ist erteilt an Paul Fleury, von Laufen BE, in Zürich.

27. März 1969. Import-Export.
Weidmann & Sohn, in Zollikon, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 65 vom 19. 3. 1969, S. 610), Import und Export von Waren aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Romeo Voser, von Neuenhof AG, in Zürich.

27. März 1969.
Büro-Geräte A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 306 vom 31. 12. 1968, S. 2821), Herstellung, Kauf und Verkauf von Büromaschinen, usw. Hans Waller, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben. Er wurde zugleich zum Direktor ernannt und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

27. März 1969.
Rohtabak-Import A.G. (Raw Tobacco Import Ltd.) (Importation de Tabacs bruts S.A.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1967, S. 2373), Import von und Handel mit Rohtabaken usw. Dr. E. Michel Meyer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Thomas Bär, von Zürich, in Erlenbach.

27. März 1969. Kunststoffe, Nahrungsmittel.
Spico AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1968, S. 841), Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Kunststoffen, Chemikalien, Nahrungsmitteln usw. Die Prokura von Hans Huber ist erloschen.

27. März 1969. Liegenschaften.
Modestia Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 269), Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. Das Geschäftsdomizil im Hause Pflanzschulstrasse 45 in Zürich 4 befindet sich nicht mehr bei Jacques Weilenmann; die Gesellschaft hat am erwähnten Ort nun eine eigene Adresse.

27. März 1969.
OTA Organisations- und Treuhand-Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1969, S. 1). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Alfredo Lucchini, von Loco TI, in Aarau.

27. März 1969.
Progressus Rollen AG, in Zollikon (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1968, S. 303), Herstellung von und Handel mit Transportgeräten und anderen Bestandteilen, insbesondere Rollen usw. Die Unterschrift von Reinhold Obrist ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Virgilio Dell'Avo, von Campo TI, in Urdorf, und Werner Grendelmeier, von Dietikon, in Oberengstringen.

27. März 1969.
Royal Immobilien AG., in Zürich 1 (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1969, S. 619), An- und Verkauf, Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 14. März 1969 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet neu **Cafeteria Arlecchino AG.** Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Cafeteria Arlecchino im Hause Zeltweg 4 in Zürich 1 und eventuell weiterer Gaststätten in Zürich. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle mit diesem Zweck in Zusammenhang stehenden Geschäfte zu tätigen und durch Inanspruchnahme von Bankkrediten oder sonstigen Darlehen sich die hierzu erforderlichen Mittel zu beschaffen. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital auf Fr. 100 000, zerfallend in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern.

27. März 1969.
Immobilien-Kommerz A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. März 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind An- und Verkauf sowie Verwaltung und Vermietung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000. Es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im SHAB oder, wenn die Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist und führt Einzelunterschrift Manfred Flüeli, von Günsberg, in Zürich. Geschäftsdomizil: Stadthausquai 3, in Zürich 1 (bei der K.E. Brunschwiler Treuhand AG).

28. März 1969. Verwaltungen.
Seetal Immobilien A.G., in Zürich 9 (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1968, S. 192). Die Generalversammlung vom 21. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet **SIS Verwaltungs AG.** Zweck: Verwaltung von Vermögenswerten aller Art sowie damit verbundene Dienstleistungen. Sie kann ferner alle Geschäfte durchführen, die mit diesem Zweck in Zusammenhang stehen.

28. März 1969.
Vles Handels AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1967, Seite 15), Handel mit Eisen usw. Die Generalversammlung vom 16. Januar 1969 hat die Statuten geändert. Durch Rückzahlung von 450 Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 50 000, zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, herabgesetzt worden. Es ist volleinbezahlt. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 24. März 1969 festgestellt worden.

28. März 1969. Apartementhäuser.
Fielas A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1966, S. 386), Finanzierung, Erstellung, Betrieb und Verwaltung von Apartmenthäusern usw. Die Generalversammlung vom 21. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Die Prokura von Agnes Thoma ist erloschen. Dr. Paul Stadlin, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Ferdinand Thoma, von Kaltbrunn, in Baden.

28. März 1969. Baumaschinen usw.
Bura A.G., bisher in Nunningen (SHAB Nr. 71 vom 25. 3. 1968, S. 634). Die Generalversammlung vom 21. Oktober 1968 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 1. Juli 1966 datieren und am 27. Dezember 1967 revidiert wurden, geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Winterthur. Schreibweise der Firma ist **Bura AG.** Zweck: Vermietung von Baumaschinen sowie Ausführung von Tiefbauarbeiten. Die Gesellschaft kann sich an andern Gesellschaften beteiligen und insbesondere auch Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Marco Gremminger, von und in Winterthur, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist neu gewählt worden Edwin Frutiger, von Oberhofen BE, in Winterthur. Geschäftsdomizil: Rundstrasse 25 in Winterthur 1.

28. März 1969.
Bank für Aussenhandel AG (Banque pour le Commerce Extérieur SA) (Foreign Commerce Bank Inc.) (Banco de Comercio Extranjero SA) (Banco di Commerciao Estero SA) (Banca di Commercio Estero SA), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1968, S. 2005). Die Generalversammlung vom 10. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Die deutsche und die französische Fassung der Firma sind fallengelassen worden. Es führen ihre Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen: Hans Schweizer, Präsident, Otto E. Roethenmund, Vizepräsident, und Rudolf Hirt, Mitglied des Verwaltungsrates, sowie Direktor Hans C. Weber. Die Kollektivprokuren von Georg Gredig, Bruno Tomasini und Caspar Wild sind auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes beschränkt. Die Prokura von Otto F. Dällenbach ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen gewählt worden René Helg, von und in Genf.

28. März 1969. Beteiligungen.
Ramén-Recalor-Zürich AG., in Zürich 1 (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1958, S. 2962), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen der chemischen oder chemisch-technischen Branche usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. März 1969 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Ramén-Recalor-Zürich AG. in Liquidation (Ramén-Recalor-Zurich S.A. en liquidation) (Ramén-Recalor-Zurich Ltd. in liquidation)** durchgeführt. Liquidatorin ist die Honesta Treuhand AG., in Zürich. Die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Dr. Max Ehrbar ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 79 in Zürich 6 (c/o Honesta Treuhand A.G.).

28. März 1969.
Lignomex-Beteiligungs-A.G., in Zürich 6 (SHAB Nr. 235 vom 8. 10. 1963, S. 2850), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. März 1969 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Lignomex-Beteiligung-A.G. in Liquidation** durchgeführt. Liquidatorin ist die Honesta Treuhand A.G., in Zürich. Die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Dr. Max Ehrbar ist erloschen.

28. März 1969. Waren aller Art.
K. Nägeli, in Hirzel (SHAB Nr. 55 vom 7. 3. 1955, S. 626), Handel mit Waren verschiedener Art. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. März 1969. Maschinen.
J. Wormser AG, in Kloten (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1967, Seite 2287), Fabrikation von und Handel mit Maschinen usw. Charles Caminada ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die im Handelsregister nicht eingetragene Prokura von Hans Frei ist erloschen.

28. März 1969.
Visura Treuhand-Gesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1968, S. 2443). Dr. Bernhard Hammer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Franz Hammer, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen.

28. März 1969.
Brunnengenossenschaft Riedt, in Wald (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1961, S. 2278). Heinrich Walder ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Präsident mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt worden Walter Zeller, von Schwellbrunn, in Wald ZH; er zeichnet ausschliesslich je mit dem Aktuar Johann Bamert oder dem Kassier Willi Zangerl. Neues Geschäftsdomizil: In Riedt (bei Walter Zeller).

28. März 1969.
Sennereigenossenschaft Bonstetten, in Bonstetten (SHAB Nummer 114 vom 21. 5. 1964, S. 1582). Heinrich Glättli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kurt Ehrbar ist nicht mehr Aktuar, sondern Kassier des Vorstandes. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Julius Gilli, von Kriens, in Bonstetten. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.

28. März 1969. Bureaumaschinen.
René Faigle A.G., in Zürich 6 (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1968, S. 581), Vertrieb von Burcaumaschinen usw. Die Prokura von Walter Hauser ist erloschen.

28. März 1969. Bekleidung.
Albert Ullmann & Cie. A.-G., in Zürich 9 (SHAB Nr. 79 vom 6. 4. 1967, S. 1161), Fabrikation und Vertrieb von Bekleidungsartikeln usw. Lukas Bär ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Bill Frank, bisher Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun einziges Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen.

28. März 1969. Bekleidung.
Albert Ullmann & Cie. A.-G., Zweigniederlassung Glattbrugg, in Opfikon (SHAB Nr. 79 vom 6. 4. 1967, S. 1161), Fabrikation und Vertrieb von Bekleidungs-Artikeln usw., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Albert Ullmann & Cie. A.-G.» in Zürich 9. Die Unterschrift von Lukas Bär ist erloschen.

28. März 1969. Bank.
Morgan Guaranty Trust Company of New York, New York, Zurich Branch, in Zürich 2 (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1968, S. 2809), Zweigniederlassung der Banking Corporation «Morgan Guaranty Trust Company of New York» mit Hauptsitz in New York, Betrieb einer Bank. Es wurden ernannt zu stellvertretenden Direktoren Max K. Cartier, von Thun und Oensingen, in Maur, und Rolf G. Sellge, Bürger der USA, in Zürich, ferner zum Vizedirektor Kurt Schibli, von Starrkirch-Wil, in Zürich. Die Genannten führen Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an René Kaufmann, von und in Zürich, und Peter H. Schaad, von Biberist, in Uster.

28. März 1969. Handelsgeschäfte.
Eptra S.A., in Zürich 2 (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1963, Seite 3318), Durchführung aller Handels-, Kommissions- und Courtagegeschäfte usw. Neues Geschäftsdomizil: Schulhausstrasse 50 in Zürich 2.

28. März 1969. Schutzrechte.
Concast AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1968, Seite 1459). Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Werten aller Art, insbesondere von Schutzrechten auf dem Gebiete des geistigen und gewerblichen Eigentums usw. Kollektivprokura ist erteilt an Max Flick, von Winterthur, in Bremgarten AG. Er zeichnet ausschliesslich mit je einem Direktor oder Vizedirektor.

28. März 1969.
L'Art Ancien S.A., Antiquariat, in Zürich 8 (SHAB Nr. 83 vom 13. 4. 1964, S. 1143), An- und Verkauf von Büchern usw. Ernst K. Attenhofer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben mit Einzelunterschrift gewählt worden Jean Plancherel, von Bussy FR, in Meilen.

28. März 1969.
MAWAG Raffinerien A.G. (MAWAG Raffineries S.A.) (MAWAG Refineries Ltd.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 14 vom 18. 1. 1968, S. 108), Handel und Verarbeitung von Erdöl, andern Kohlenwasserstoffen und ihren Derivaten, usw. George Melamid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Claude Geismar, bisher Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben, und Max Losinger, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben. Sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Jean G. A. Reindre, französischer Staatsangehöriger, in Château de Maintenon (Eure et Loire), Frankreich.

28. März 1969.
Intrec Handels-Gesellschaft für Maschinen- und Industrieanlagen AG., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 260 vom 6. 11. 1963, S. 3134). Mirko Robin Ros, dieser infolge Todes, und Sigismund von Wattenwyl, dessen Unterschrift erloschen ist, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Elisabeth Müller-Büchi, von Winterthur, in Zürich.

28. März 1969.
Industrial Services S.A. of Elliott Overseas Corporation, in Zürich 8 (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1968, S. 2419). Erbringung industrieller Dienstleistungen usw. Einzelprokura ist erteilt an Henri Rodié-Talbère, französischer Staatsangehöriger, in Boulogne/Seine (Frankreich).

28. März 1969.
Maschinenfabrik Schweiter A.-G. (Ateliers de Construction Schweiter S.A.) (Schweiter Engineering Works Ltd.), in Horgen (SHAB Nr. 299 vom 20. 12. 1968, S. 2757). Die Prokura von Max Deucher ist erloschen.

Bern – Berne – Berna

Bureau Biel

Berichtigung.
Autophon A.G., mit Hauptsitz in Solothurn. Die im SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1969, S. 780 erwähnte Zweigniederlassung betrifft den Sitz Biel BE.

Glarus – Glaris – Glarona

28. März 1969. Sanitär- und Heizungsbedarfsartikel, Antiquitäten.
Jakob Küng, Antiquitäten, in Oberurnen, Vertrieb von Antiquitäten (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1969, S. 170). Die Firma wird geändert in: **Jakob Küng.** Die Geschäftsnatur lautet nun: Handel mit und Vertretung von Sanitär- und Heizungsbedarfsartikeln sowie Vertrieb von Antiquitäten.

28. März 1969. Vermögenswerte, Immobilien usw.
Sogepa S.A., in Glarus, Verwaltung von Immobilien, Wertschriften und anderen Vermögenswerten (SHAB Nr. 261 vom 7. 11. 1966, S. 3510);
Inplasa, Société d'investissements et de placements S.A., in Glarus, Verwaltung von Immobilien, Wertschriften und andern Vermögenswerten (SHAB Nr. 147 vom 28. 6. 1965, S. 2019);
Omnium Trustgesellschaft, in Glarus, Aktiengesellschaft, Erwerb und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art (SHAB Nr. 203 vom 2. 9. 1964, S. 2656);
«Protextilia» S.a g.l. per il commercio con prodotti tessili, in Glarus, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Handel mit Textilprodukten (SHAB Nr. 88 vom 17. 4. 1967, S. 1300);
Nareuca AG, in Glarus. Kauf, Auswertung und Verkauf von Patenten usw. (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1969, S. 340);
Soliva A.G., in Glarus, dauernde Beteiligung an andern Unternehmungen jeder Art usw. (SHAB Nr. 171 vom 24. 7. 1968, S. 1615);
Imparsa Société Anonyme, in Glarus, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 209 vom 9. 9. 1964, S. 2724);
Vimosa Société Anonyme, in Glarus, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 34 vom 11. 2. 1960, S. 499).

Das Rechtsdomizil der vorstehend genannten Gesellschaften befindet sich nun bei Frau Lilly Hauri-Andefuhr, Sandstrasse 48.

28. März 1969. Beteiligungen usw.
Malux A.G. (Malux S.A.), in Glarus. Beteiligung an Unternehmen aller Art usw. (SHAB Nr. 13 vom 20. 1. 1964, S. 171). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Februar 1969 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nach Angaben der Beteiligten ist die Liquidation bereits durchgeführt. Die Gesellschaft kann jedoch mangels Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung noch nicht gelöscht werden.

28. März 1969. Vermögensverwaltungen, Finanzgeschäfte usw.
Andor A.G., in Glarus. Mit Statuten vom 27. März 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Verwaltung von Vermögenswerten und Tätigung von kommerziellen Finanzgeschäften aller Art; Verwertung von Patent-, Lizenz- oder sonstigen Rechten; Uebernahme von Vertretungen; Erwerb, Erstellung, Vermittlung und Veräusserung von Immobilien sowie Ausübung von Treuhandfunktionen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Sacheinlagevertrag vom 21. Februar 1969 von den Sacheinlegern Karl Anderes, von Winterthur, in Meggen, und Dr. med. Kurt Anderes, von und in Winterthur, die Liegenschaft Büchnerstrasse 30 (Kat. Nr. 1697) in Zürich-Oberstrass zum Preise von Fr. 280 000, welcher wie folgt getilgt wird: Uebernahme von Grundpfandschulden von Fr. 165 000, Gutschrift von Fr. 65 000 zu Gunsten der Sacheinleger und Anrechnung von Fr. 50 000 zur Voll-Liberierung des Aktienkapitals von Fr. 50 000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Walter Jakob Guyer, von Uster ZH, in Glarus. Geschäftsdomizil: Fidusa A.G., Hauptstrasse 41.

28. März 1969.
Tröstau Handels und Finanz A.G., bisher in Genf (SHAB Nr. 200 vom 27. 8. 1968, S. 1857). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1969 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 2. August 1968. Zweck der Gesellschaft ist Prüfung und Durchführung von Handels- und Finanzgeschäften aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es sind dies: Noël Maréchal, von Collex-Bossy GE, in Genf (bisher), nun Präsident, und Dr. Alfred Heer, von und in Glarus (neu), als Mitglied und zugleich Sekretär; sie zeichnen einzeln. Geschäftsdomizil: Dr. jur. Alfred Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse 28.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

27 mars 1969. Hôtel.
David Favez, à Bulle. Le chef de la raison est David Favez, de Servion VD, à Bulle. Exploitation de l'Hôtel des Alpes et Terminus.

27 mars 1969. Produits horlogers.
Catena Bulle S.A., à Bulle (FOSC du 25. 1. 1967, N° 20, p. 306). Walter Scholl, secrétaire, ayant démissionné, ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de Francis Bourquin, président, ou de Claude Lebet, vice-président.

Bureau de Fribourg

Rectification.
Settlements S.A., à Fribourg, dépositaire de trustee ou de mandataire (FOSC du 18. 3. 1969, N° 64, p. 599). Robert Briner s'écrit avec un seul «n». Philippe de Coulon est originaire de Neuchâtel et Eclépens VD, et domicilié au Grand-Lancy GE.

Complément.
Protina-Licences S.A. (Protina-Lizenzen A.G.), à Fribourg, acquisition, gérance de brevets, etc. (FOSC du 24. 3. 1969, N° 69, p. 645), raison sociale exacte.

26 mars 1969.
Société anonyme pour l'industrie verrière (Aktiengesellschaft für Glasindustrie), à Fribourg, fabrication, commerce d'objets en verre, etc. (FOSC du 21. 10. 1965, N° 246, p. 3307). L'administrateur Dr Paul Mayer, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. Nouvelle adresse: Route des Daillettes.

26 mars 1969. Produits agricoles.
Communauté Greffons d'Onnens et environs, à Onnens, ramassage, entreposage, écoulement de produits agricoles (FOSC du 15. 4. 1948, N° 87, p. 1048). Suivant décision de son assemblée générale du 31. 3. 1968, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

26 mars 1969. Financement.
Piente S.A., à Fribourg, opérations de financement, etc. (FOSC du 3. 10. 1968, N° 232, p. 2133). Le président Pieter-Johannes Kleiweg de Zwann est maintenant domicilié à Blaricum, Pays-Bas.

26 mars 1969. Participations.
Philippe Andersen Holding S.àr.l., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 27. 12. 1967, N° 302, p. 4231). Sont nommés gérants avec signature individuelle Rainer Kral et Jurgen Eisbein, tous deux d'Allemagne, à Stuttgart. Philippe Andersen reste gérant avec signature individuelle.

27 mars 1969. Participations.
Stapol S.A., à Fribourg, participations à des entreprises industrielles, etc. (FOSC du 27. 6. 1967, N° 147, p. 2190). Peter William Ward n'est plus directeur; sa signature est radiée.

27 mars 1969. Participations.
Project Development Company S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 15. 12. 1967, N° 294, p. 4124). Charles Duruz n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont éteints. Jean Broillet, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé administrateur avec signature collective à deux.

27 mars 1969. Bonneterie, etc.
Charles Comte, à Fribourg, chapellerie, bonneterie, fabrique de chemises (FOSC du 4. 4. 1942, N° 77, p. 779). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 de l'ORC.

27 mars 1969. Textiles.
Ogimpex S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 24 mars 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la distribution, l'achat et la vente de tous produits textiles, l'acquisition, la vente et l'exploitation de toutes usines textiles. La société peut participer à des entreprises analogues. Le capital social est de Fr. 50000, divisé en 50 actions de Fr. 1000 chacune au porteur, entièrement libérées. L'organe de publication est la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Bertrand Coigny, de Champtauroz et Vevey, à Tartegnin, est administrateur unique avec signature sociale individuelle. Domicile: 23, Avenue de la Gare, chez Weck, Aeby & Cie S.A.

28 mars 1969. Participations.
Conpar Holding S.àr.l., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 20. 9. 1968, N° 221, p. 2034). Selon acte authentique, dressé lors de son assemblée générale du 22 janvier 1969, Sagitta Beteiligung GmbH; Ilse Schulte née Peter, Elke Schulte née Stegmann, et Hans Stutz ne font plus partie de la société. Les parts de Sagitta Beteiligungs GmbH de Fr. 451 000; de Ilse Schulte de Fr. 247 000; de Elke Schulte de Fr. 201 000 et de Hans Stutz de Fr. 1000, ont été cédées à la société Immoplace S.A., à Fribourg, qui a repris le capital social de Fr. 900 000 et reste seule sociétaire. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Hans Stutz et Peider Mengiardi ne sont plus gérants. Leurs signatures sont radiées. A été nommé gérant avec signature individuelle: Dr Harry Glaser, de Zurich, à Zumikon. Nouvelle adresse: 14, rue de Romont, c/o Me Jean-Marie Cottier, avocat et notaire.

28 mars 1969. Participations.
Fiwe Holding Sàrl., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 20. 9. 1968, N° 221, p. 2034). Sagitta Beteiligungs GmbH, Ilse Schulte née Peter, Elke Schulte née Stegmann et Hans Stutz ne font plus partie de la société. Les parts de Sagitta Beteiligungs GmbH de Fr. 902 000, Ilse Schulte de Fr. 494 000, Elke Schulte de Fr. 402 000 et de Hans Stutz de Fr. 2000 ont été cédées à la société Immoplace S.A., à Fribourg, qui a repris le capital social de Fr. 1 800 000 et reste seule sociétaire. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Hans Stutz et Peider Mengiardi, ne sont plus gérants. Leurs signatures sont radiées. A été nommé gérant avec signature individuelle: Dr Harry Glaser, de Zurich, à Zumikon. Nouvelle adresse: 14, rue de Romont, c/o Me Jean-Marie Cottier, avocat et notaire.

28 mars 1969.
Société immobilière Ludovica S.A., à Fribourg, acquisition, exploitation d'immeubles, etc. (FOSC du 3. 7. 1959, N° 151, p. 1887). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 mars 1969, la société a modifié ses statuts sur les points suivants: La raison sociale sera dorénavant **Ludovica S.A.** La société a pour but de s'intéresser à toutes opérations financières, commerciales ou immobilières, soit sous la forme de participations, soit sous la forme d'avances de fonds.

28 mars 1969. Station-service.
Gilbert Roulin, à Fribourg. Le chef de la maison est Gilbert Roulin, de Treyvaux, à Fribourg. Exploitation d'une station-service. Beaumont 6

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

25. März 1969.
Bank für Internationalen Handel AG (Banque pour le Commerce International SA) (Banco per il Commercio Internazionale SA), in Basel (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1969, S. 341). Aus dem Verwaltungsrat sind Raymond de Bigault de Cazanove, dessen Unterschrift erloschen ist, sowie Paul L. Sidler und Hans R. Naef ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Jean Dromer, französischer Staatsangehöriger, in Paris und Dr. Adolf W. Jann, von Ennetbürgen, in Zürich. Sie führen keine Unterschrift. Zum Vizedirektor wurde ernannt: Patrick Delcourt, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

25. März 1969. Elektronische Erzeugnisse usw.
Tokai AG, in Basel, elektronische Erzeugnisse usw. (SHAB Nr. 219 vom 19. 9. 1966, S. 2948). Die Gesellschaft befindet sich an der St. Jakobs-Strasse 7 nun in eigenen Räumlichkeiten.

25. März 1969.
Salik Bank in Basel AG (Banque Salik à Bâle SA), in Basel (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1969, S. 669). Zum Vizedirektor wurde ernannt der Prokurist Helmuth Brutschi. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Erwin Bollinger, von Schaffhausen, in Bottmingen. Er zeichnet zu zweien. Die Unterschrift des Vizedirektors Dr. Werner Maurer ist erloschen.

25. März 1969.
Versicherungskasse der Schweizerischen Reederei AG, Basel, in Basel (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1967, S. 805). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Februar 1969 aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «Schweizerische Reederei AG», in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

25. März 1969. Vermögenswerte aller Art.
Artenova AG, in Basel, Vermögenswerte aller Art (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1962, S. 2096). In der Generalversammlung vom 21. März 1969 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Carlo Casoni AG (Carlo Casoni SA).** Zweck ist nun: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten jeder Art, insbesondere von Liegenschaften, Uebernahme von Generalunternehmerverträgen sowie Beteiligung an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art.

26. März 1969.
Sanitas Wandstoffe AG, in Basel (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1961, S. 379). Fritz Herzog ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Eduard Wilh. Wirz, ist nun einziger Verwaltungsrat. Er führt weiterthin Einzelunterschrift. Die Prokura des Peter Herzog ist erloschen. Zum Direktor wurde ernannt: Hans Jörg Rumpel, von Hagenbuch ZH, in Basel. Prokura wurde erteilt an Christoph Courvoisier, von und in Basel, und Otto Thalmann, von Horben und Wiezikon TG, in Basel. Alle drei zeichnen zu zweien.

26. März 1969.
Stop-Taxi-AG, in Basel (SHAB Nr. 245 vom 18. 10. 1968, Seite 2252). Die Unterschrift des stellvertretenden Direktors Arthur Thommen ist erloschen.

26. März 1969. Dienstleistungen für den Automobilisten.
Alfred Heussler & Cie. AG, in Basel, Dienstleistungen für den Automobilisten usw. (SHAB Nr. 92 vom 22. 4. 1965, S. 1247). Die Prokura des Arthur Thommen ist erloschen.

26. März 1969.
Efco Industrieofen AG, in Basel (SHAB Nr. 274 vom 21. 11. 1968, S. 2523). Aus dem Verwaltungsrat sind Wilhelm Schubarth, Präsident, Georges Schoeffter und James Alexander Monks ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt der bereits zeichnungsberechtigte Reginald Frank Needs, als Präsident, Marcel Nicolas Moget, von und in Genf und Jean Henri Tachet, von Vaulion, in Genf. Sie führen Einzelunterschrift.

26. März 1969. Leder, Geschenkartikel.
Fritz Trachsel, in Basel. Inhaber: Friedrich genannt Fritz Trachsel, von Rüeggisberg, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Rosmarie geb. Weiss. Import von und Handel mit Lederwaren und Geschenk-Artikeln. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft René Murawski & Fritz Trachsel, in Basel übernommen. Spalenring 137.

26. März 1969. Mode- und Geschenkartikel.
René Murawski & Fritz Trachsel, in Basel, Mode- und Geschenkartikel (SHAB Nr. 232 vom 3. 10. 1968, S. 2133). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma Fritz Trachsel, in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

26. März 1969. Käse.
Koepplin AG, in Basel, Käse usw. (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1968, S. 2159). Aus dem Verwaltungsrat sind der Delegierte Erik Koepplin, infolge Todes und der Präsident Walter Koepplin, infolge Demission, ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Fritz Küffer, von Täuffelen und St. Gallen, in St. Gallen, als Präsident; Otto Gauch, von Niederwil AG, in Schönenwerd, Paul Ulmann, von Trub, in Basel, Walter Steiner, von Pfungen, in Winterthur, alle mit Unterschrift zu zweien, sowie Walter Graf, von Oberkirch LU und Basel, in Basel, mit Einzelunterschrift, zugleich auch als Geschäftsführer.

26. März 1969. Gelatine-Kapseln.
Capsugel AG, in Basel, Gelatine-Kapseln usw. (SHAB Nr. 53 vom 4. 3. 1968, S. 466/7). Prokura wurde erteilt an Günther Siegmann, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

26. März 1969.
Kohlenversorgungs AG (Approvisionnnement des Charbons SA) (Società Anonima Approvigionamento Carboni), in Basel (SHAB Nr. 245 vom 18. 10. 1968, S. 2252). Die Unterschrift des Direktors Robert Aeppli ist erloschen. Die Prokuristen Gustave-Pierre Catto, Jean-Pierre Culka, Albert Hofmann, Otto Strauch und Walter Zipfel, nun in Riehen, zeichnen nun auch unter sich zu zweien.

26. März 1969. Kühlanlagen usw.
Hans Eisinger AG Basel, in Basel, Kühlanlagen usw. (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1967, S. 3319). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident, Dr. Hans-Urs Beerli, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das Mitglied Dr. Paul von Gunten gewählt. Er zeichnet weiterhin zu zweien.

26. März 1969. Grundstücke.
Domicilia Junker, in Basel, Grundstücke (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1969, S. 4). Einzelunterschrift ist erteilt an Emil Junker, von St. Gallen, in Riehen.

26. März 1969. Rohmaterialien der Lebensmittelindustrie.
Agrano AG, in Basel, Rohmaterialien der Lebensmittelindustrie usw. (SHAB Nr. 67 vom 20. 3. 1968, S. 591). In den Verwaltungsrat wurde die Prokuristin Yveline Scherz-Blanc gewählt. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Prokura ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Heinz Widmer, von Gränichen, in Basel. Der bisher einzige Verwaltungsrat, Alfred Christian Scherz, wurde zum Präsidenten gewählt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

26. März 1969. Schildpattwaren usw.
Michele Scotti, Inhaber Pasquale Alice, in Allschwil, Fabrikation von Schildpattwaren, Elfenbein und Korallen (SHAB Nr. 161 vom 15. 7. 1953, S. 1729). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. März 1969.
Karl Leuthardt-Scherrer, Inh. C. Biétry, in Arlesheim. Inhaber dieser Einzelfirma ist Cyrille Biétry-Schönenberg, von Bonfol BE, in Arlesheim. Schuhhandlung (Schuhe, Strümpfe und Fournituren). Eremitagestrasse 9.

26. März 1969.
Karl Meier, Autospritzwerk, in Binningen, Autospritzwerk (SHAB Nr. 237 vom 10. 10. 1957, S. 2668). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. März 1969.
Sternenfeld-Drogerie W. Streuli, in Birsfelden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Streuli-Luternauer, von Horgen ZH, in Basel. Drogerie. Am Stausee 32.

26. März 1969.
Blitz-Garage, K. Bruckner, in Lausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Kurt Bruckner-Caspar, österreichischer Staatsangehöriger, in Lausen. Betrieb einer Garage, Austin-Vertretung, Autoreparaturwerkstätte, Servicestation, Handel mit Automobilen. Hauptstrasse 59.

26. März 1969. Autos.
Rud. Fricker, in Lausen, Autoreparaturwerkstätte, Servicestation, Handel mit Automobilen und Motorrädern (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1960, S. 3152). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Automobilen.

26. März 1969. Hotel, Kino.
Edy Singer-Baumgartner, in Waldenburg, Betrieb des Hotels und Kinos Löwen (SHAB Nr. 135 vom 12. 6. 1968, S. 1257). Der Präsident des Bezirksgerichts Waldenburg hat durch Urteil vom 24. März 1969 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

26. März 1969. Möbel usw.
Sacon A.G., in Niederdorf BL. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 15. März 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Möbeln, Geräten und Einrichtungen sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Peter Roland Ellenberger-Job, in Niederdorf, gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. März 1969 Vermögenswerte (2 Personenautos Marke MG, Wertpapiere und Bureaumaschinen) zum Uebernahmepreis von Fr. 23000. Hiefür erhält der Sacheinleger 23 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die verbleibenden 27 Aktien zu Fr. 1000 wurden durch Bareinzahlung liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Dem Verwaltungsrat aus 2–5 Mitgliedern gehören an: Peter Roland Ellenberger-Job, als Präsident, und Christa Ellenberger-Job, beide von Landiswil BE, in Niederdorf BL. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Stutzweg 3.

26. März 1969.
METO Ingenieurbureau G.m.b.H., in Muttenz, Betrieb eines Ingenieurbüros für allgemeine Konstruktionsarbeiten (SHAB Nr. 230 vom 2. 10. 1967, S. 3262). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 69 vom 24. 3. 1969, S. 645) im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft von Amtes wegen gelöscht.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

26. März 1969.
Schafzuchtgenossenschaft Schaffhausen und Umgebung, in Schaffhausen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Februar 1969 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Zucht eines frühreifen, fruchtbaren, widerstandsfähigen, gut geformten Schafes vom Typ Weisses Alpenschaf (WAS), mit möglichst gutem Ertrag an Fleisch und Wolle. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Hermann Ruch, von Trachselwald, in Schaffhausen, ist Präsident; Bernhard Bürgin, von und in Schaffhausen, Vizepräsident, und Arnold Germann, von und in Merishausen, Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Domizil: Mühlentalstrasse 339, bei H. Ruch, Präsident.

27. März 1969.
Milchgenossenschaft Neunkirch, in Neunkirch (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1962, S. 2029). Aus dem Vorstand sind Albert Uehlinger-Hirz, Präsident; Jakob Steinegger-Schaad, Vizepräsident, und Hans Steinegger, Aktuar, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Walter Müller-Siegerist, von Löhningen, als Präsident; Jakob Stamm, von Schleitheim, als Aktuar; beide in Neunkirch. Der bisherige Beisitzer Karl Ziegler-Schneider, von und in Neunkirch, ist jetzt Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

27. März 1969.
Milchproduzenten-Genossenschaft Hemishofen, in Hemishofen (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1967, S. 848). Ernst Kienast, Aktuar, und Oswald Leibacher, Kassier, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Robert Trüb, von Zollikon, in Stein am Rhein, als Aktuar, und Hans Morgenegg, von Köniz, in Hemishofen, als Kassier. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

21. März 1969. Privatschule.
Talitha AG, in Mogelsberg. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 20. März 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Führung einer privaten Mädchensekundarschule nach st. gallischem Schulprogramm. Sie kann Immobilien erwerben und veräussern und sich an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 80000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Sacheinlagen von Fr. 30000 und durch Bareinzahlungen von Fr. 50000 voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 20. März 1969 von Robert Tobler-Hobi, in Mogelsberg, Schulmöbel, Lehrmittel, Schulmaterial zum Preise von Fr. 30000, welcher voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Die Gesellschaft beabsichtigt, von der Firma «Kurhaus Sennrüti», in Degersheim, die Parzelle Nr. 652a, Grundbuch Degersheim, zum Preise von Fr. 950 000, unter Uebernahme der Grundpfandschulden im gleichen Betrage zu erwerben. Einladungen und Mitteilungen: eingeschriebenen Brief; Bekanntmachungen: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert Tobler-Hobi, Präsident, und Anna Tobler-Hobi, beide von Eggersriet, in Mogelsberg. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Wolfensberg, Postkreis Degersheim.

Graubünden – Grisons – Grigioni

4. März 1969.
Sägewerk Trimmis AG, in Trimmis. Betrieb eines Säge- und Hobelwerkes usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 281 vom 29. 11. 1968, S. 2591). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Februar 1969 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 50000 wurde auf Fr. 160000 erhöht durch Ausgabe von 220 Namenaktien zu Fr. 500. Fr. 30000 wurden in bar und Fr. 80000 durch Verrechnung mit einer Forderung voll liberiert. Die 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 wurden umgewandelt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 160000, eingeteilt in 320 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Ludwig Bucher, bisher einziger Verwaltungsrat ist nun Präsident und zeichnet wie bisher einzeln. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Walter Müller-Meng, von Zizers, in Chur; er führt Einzelunterschrift.

24. März 1969.
Sima Kaffee & Tee AG, in Churwalden. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 12. März 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Einkauf von Rohkaffee, Errichtung und Betrieb einer Kaffeerösterei, sowie Handel mit Kaffee und Tee. Die Gesellschaft kann sich an Betrieben gleicher Art oder der Hotel- und Restaurationsbranche beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Publikationsorgane sind das Amtsblatt des Kantons Graubünden und in soweit gesetzlich vorgeschrieben, das SHAB. Verwaltungsrat 1–3 Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift: Simon Marugg, von Klosters, in Chur. Domizil: Hauptstrasse Nr. 78 (eigenes Büro).

27. März 1969.
Darlehenskasse Alvaneu, in Alvaneu, Genossenschaft (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1968, S. 843). Stephan Laim, Präsident, und Franz Beer, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt Christian Derungs jun., von Camuns, als Präsident und Alfred Platz, von Alvaneu, als Vizepräsident, beide in Alvaneu. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

27. März 1969. Beteiligungen usw.
Yael AG, in Chur, Beteiligungen an Unternehmungen usw., (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1968, S. 432). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll liberiert. Jacqueline de Botton, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsidentin des Verwaltungsrates und zeichnet wie bisher einzeln. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Denise Ammann, von Basel, in Riehen BS, und Christoph Dicken von Oetinger, von Lugano, in Küsnacht ZH; beide führen Kollektivunterschrift zu zweien.

27 marzo 1969. Mobili e immobili.
Megaron S.A., in Roveredo, beni mobiliari ed immobiliari (FUSC del 27. 1. 1964, N° 19, p. 266). Guglielmo Wolff, decesso, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico è Carlo Pagnamenta, da ed in Lugano, con firma individuale.

27. März 1969. Rohstoffe usw.
Swidut Compagnie Commerciale S.A., in Sils i. E., Handel mit Rohstoffen aller Art, usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1967, S. 1915). Dr. Hans Hürlimann, bisher einziger Verwaltungsrat ist nun Präsident des Verwaltungsrates und zeichnet wie bisher einzeln. Neuer Verwaltungsrat ist Dr. Caspar Hürlimann, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

27. März 1969.
J.B.V. Industriebedarfs- und Vertretungs GmbH, in Chur (SHAB Nr. 259 vom 6. 11. 1964, S. 3350). Ernst Max Egli ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

27. März 1969. Haushaltungs- & Sennereiartikel usw.
Josef Neuhaus-Feuerstein, in Thusis, Handel mit Haushaltungs- und Sennereiartikeln usw. (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1952, Seite 2810). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

27. März 1969. Ingenieurbureau.
E. Laengle, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Erik Laengle, österreichischer Staatsangehöriger, in Chur. Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau. Martinsplatz 8.

27 marzo 1969. Partecipazioni, ecc.
Krassula SA., in Cama. Con atto notarile e statuti in data 25 marzo 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: Partecipazione a società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari, acquisto, vendita, amministrazione di azioni e quote di società nazionali ed estere e di beni immobili. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni della società avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a cinque membri. Amministratore unico è Dr. Severo Antonini, da Lugaggia, in Lugano, con firma individuale. Recapito: c/o Palma Nollo.

27 marzo 1969. Partecipazioni.
Giorkim AG., in Coira. Con atto pubblico e statuti in data 24 marzo 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a cinque membri. Amministratore unico è Dr Alessandro Villa, da Bellinzona, in Chiasso, con firma individuale. Recapito: c/o Schweizerische Kreditanstalt, Bahnhofstrasse 12.

27 marzo 1969. Partecipazioni, immobili, ecc.
Wertisa A.G., in Roveredo. Con atto pubblico e statuto del 24 marzo 1969 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo la partecipazione a società commerciali, industriali ed immobiliari: la compera, la vendita, la costruzione, il finanziamento e la gestione di immobili. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione si compone di uno o più membri. Amministratore unico Giancarlo Viscardi, da San Vittore, in Castagnola, con firma individuale. Recapito: presso studio Viscardi.

27 marzo 1969. Partecipazioni, Immobili, ecc.
Tinzeit A.G., in Roveredo. Con atto pubblico e statuto del 24 marzo 1969 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo la partecipazione a società commerciali, industriali ed immobiliari; la compera, la vendita, la costruzione, il finanziamento e la gestione di immobili; l'esecuzione di mandati fiduciari e di tutte le operazioni atte al conseguimento dello scopo sociale. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione si compone di uno o più membri. Amministratore unico è Giancarlo Viscardi, da San Vittore, in Castagnola, con firma individuale. Recapito: presso Studio Viscardi.

27. März 1969.
Darlehenskasse Wiesen, in Wiesen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Januar 1969 eine Genossenschaft. Sie bezweckt: die Entgegennahme von verzinslichen Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender Rechnung; die Gewährung von Darlehen an die Mitglieder; die Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens. Es werden Anteilscheine zu Fr. 200 ausgegeben. Die Mitglieder haften solidarisch und unbeschränkt für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Es besteht eine Nachschusspflicht im fünffachen Betrage des Genossenschaftsanteiles und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Andreas Palmj, als Präsident; Hans Jud-Bernhard, als Vizepräsident und Karl Keller, als Aktuar; alle von und in Wiesen. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

28. März 1969.
Camping-Genossenschaft Chur, in Chur (SHAB Nr. 57 vom 10. 3. 1965, S. 750). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Februar 1969 wurden die Statuten geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

28. März 1969.
Landw. Konsumgenossenschaft Heinzenberg, in Thusis (SHAB Nr. 17 vom 22. 1. 1960, S. 240). Pankraz Walter, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand als Vizepräsident wurde gewählt Hans Calörtscher, von Valendas, in Valendas-Carrera. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

28. März 1969.
Darlehenskasse Malans, in Malans, Genossenschaft (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1968, S. 102). Christian Pickel-Hitz, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt Fritz Liesch-Gassner, von und in Malans, als Aktuar. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Bellinzona

27 marzo 1969. Partecipazioni.
Vanade SA, in Bellinzona. Società anonima costituita con atto notarile e statuti del 24. 3. 1969. Scopo: partecipazione a società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari, l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società, l'amministrazione di beni. Capitale sociale: fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore di fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 3 membri, attualmente un amministratore unico che è il Dr Ercole Doninelli di Silvestro, da Meride, in Mendrisio, con firma individuale. Recapito: c/o Avv Luigi Brunetti, Viale Stazione.

27 marzo 1969. Maiali, ecc.
Carna SA, in Giubiasco, ingrasso e commercio di maiali, ecc. (FUSC del 16. 4. 1963, N° 87, p. 1068), società anonima. Giacomo Pedimina, già presidente, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione e i suoi poteri sono estinti. Carlo Bonetti, già vicepresidente, viene designato presidente e Valentino Garzoli, da e in Maggia (nuovo), è nominato vice-presidente con diritto di firma collettiva a due con altro avente diritto.

27 marzo 1969. Carrelli elevatori, ecc.
Car-el SA, in Bellinzona, acquisto, vendita, rappresentanza carrelli elevatori, ecc. (FUSC del 10. 2. 1969, N° 33, p. 318). Flavio Ponti, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione e i suoi poteri sono estinti. Pietro Ponti, già presidente, diventa amministratore unico con firma individuale.

27 marzo 1969.
SA Bagno Pubblico Bellinzona, in Bellinzona (FUSC del 18. 7. 1966, N° 165, p. 2309). Come a processo verbale autentico della sua assemblea generale del 29. 4. 1968, la società ha deciso il suo scioglimento che avviene però senza liquidazione, in conformità dell'art 751 CO. Attivo e passivo vengono assunti dal comune di Bellinzona. Tuttavia, la radiazione della ragione sociale non può ancora aver luogo in quanto manca il consenso dell'autorità fiscale cantonale.

Ufficio di Locarno

17 marzo 1969.
Credito Svizzero, in Locarno (FUSC del 19. 2. 1969, N° 41, p. 389), società anonima con sede principale a Zurigo. Dr Oswald Aeppli, da Zurigo, in Küsnacht ZH, è nominato membro aggiunto della direzione generale, con firma collettiva a due per tutta l'impresa.

17 marzo 1969.
Banca dello Stato del Cantone Ticino, succursale di Locarno, in Locarno (FUSC del 16. 10. 1968, N° 243, p. 2236), con sede principale a Bellinzona. Giacomo Cattori, da Sonogno, in Muralto, membro del consiglio di direzione e direttore della succursale, è pure designato condirettore dell'istituto alla sede principale, con firma collettiva a due per tutta l'impresa, come finora. Romano Mellini, da Locarno, in Bellinzona, già procuratore, è ora vice-direttore della sede principale con firma collettiva a due per tutta l'impresa; la sua firma quale procuratore è estinta. Giuseppe Bionda, da Preonzo, in Bellinzona; Piero Conti, da Lugano, in Bellinzona, e Ezio Pedrazzoli, da ed in Bellinzona, sono nominati procuratore della sede principale, con firma collettiva a due per tutta l'impresa. Le procure di Adelio Bomio e Luigi Pacciorini sono estinte.

20 marzo 1969. Macelleria, salumeria.
Pinoia Silverio, in Losone (FUSC del 3. 12. 1953, N° 282, pagina 2929), macelleria, salumeria. La ditta è cancellata su istanza del titolare, per cessazione dell'attività.

20 marzo 1969. Macelleria e salumeria.
Pasinetti Andrea, in Losone. Il titolare è Andrea Pasinetti, da ed in Losone. Macelleria, salumeria e generi affini Frazione San Lorenzo.

24 marzo 1969.
Forini Renato, Garage Centro Quartino, in Quartino di Magadino. Il titolare è Renato Forini, da Crana, in Minusio, vivente con la moglie Luciana Forini, in regime matrimoniale della separazione dei beni. Compera e vendita di autocarri e riparazioni in genere. Uffici propri Quartino.

25 marzo 1969. Macelleria, salumeria.
Giosuè Gallotti succ. a ved. Bizzini, in Locarno (FUSC del 1. 2. 1930, N° 26, p. 230), macelleria, salumeria. La ditta è cancellata su istanza degli eredi, per decesso del titolare.

25 marzo 1969.
Menegazzo Mario, in Locarno. Il titolare è Mario Menegazzo, cittadino italiano, in Locarno. Commercio di prodotti dolciari «Motta» all'ingrosso. Frazione Solduno, Via Arbivecchio.

25 marzo 1969. Pavimenti e rivestimenti in piastrelle.
Fratelli Brusa di Angelo, in Locarno (FUSC dell'11. 11. 1964, N° 263, p. 3402), società in nome collettivo. L'associato Bruno Brusa

è uscito dalla ditta in data 1º gennaio 1969. La ditta continua con gli associati restanti: Aldo Brusa, da Locarno, in Losone, e Enrico Brusa, da Locarno, ora in Minusio, sotto la stessa ragione sociale. Bruno Brusa, cittadino italiano, in Locarno, è nominato procuratore con firma individuale.

27 marzo 1969. Partecipazioni, ecc.
Sabaka S.A., in Locarno. Società anonima costituita con atto pubblico e statuti del 18 marzo 1969. Scopo: la partecipazione e il finanziamento di ditte estere, la concessione di prestiti all'estero e l'assunzione di contratti e mandati reali e fiduciari di ogni genere. Capitale: fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: sul FUSC. Amministrazione: Consiglio d'amministrazione composto da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di: Miranda Foletta nata Garbani, da Gerra Verzasca, in Gerra Piano, con firma individuale. Recapito: c/o studio legale Dr Arrigo e Milo Caroni, Via Ramogna 4.

28 marzo 1969. Lavori pubblici.
Losinger & Co. S.A., in Locarno (FUSC dell'11. 2. 1969, Nº 34, p. 333), con sede principale a Berna. La firma del vice-direttore Hans Roth è cancellata.

28 marzo 1969.
Società Cooperativa di Consumo del Basso Gambarogno, in Gerra Gambarogno (FUSC del 21. 7. 1965, Nº 167, p. 2291). Fausto Bernasconi non è più segretario, il suo diritto di firma è estinto. Giuseppe Galli, già presidente, è ora membro, il suo diritto di firma è estinto. Elmo Patocchi, da Peccia, in Gerra Gambarogno, già vice-presidente, è ora segretario, con firma collettiva a due come finora. Elvezio Pedroietta, da Moleno, in Caviano, già membro, è ora vice-presidente con firma collettiva a due. Luigi Pini, da Indemini, in St. Abbondio, già membro, è ora presidente, con firma collettiva a due come finora. Vincola la società la firma collettiva a due del presidente Luigi Pini, del vice-presidente Elvezio Pedroietta, e del segretario Elmo Patocchi.

Ufficio di Lugano

6 marzo 1969. Prestino, ecc.
Giuseppe Negri, in Rivera, prestino, ecc. (FUSC del 26. 1. 1951, Nº 21, p. 220). La ditta viene cancellata per decesso del titolare. Attivo e passivo sono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Panetteria Eredi Giuseppe Negri», in Rivera, qui sotto iscritta.

6 marzo 1969.
Panetteria Eredi Giuseppe Negri, in Rivera. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1º gennaio 1969 una società in nome collettivo tra Ermandina Negri, da Russo, in Rivera, e Flora Balmelli nata Negri, da Paradiso, in Rivera, agente con il consenso del marito Giulio Balmelli. La società assume attivo e passivo della sopra cancellata ditta individuale «Giuseppe Negri», in Rivera. Panetteria e coloniali.

25 marzo 1969. Partecipazione, ecc.
Felsina S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 24 marzo 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto, la gestione e la vendita di titoli azionari di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40 % (fr. 20 000). Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente: Dr Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente, e Pier Giovanni Keller, da Oberthal, in Lugano, membro, entrambi con firma individuale. Recapito: Via Pioda 9, presso studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

26 marzo 1969. Immobili, ecc.
Immofis S.A., in Lugano, la compravendita di immobili, ecc. (FUSC del 22. 6. 1965, Nº 142, p. 1957). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 13 marzo 1969 la società ha deciso di modificare le modalità di firma nel senso che ora la società sarà impegnata della firma che sarà decisa dall'assemblea. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Samuele Bärtschi, già segretario, dimissionario non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Il consiglio d'amministrazione è ora composto da: Ernesto Hengge, presidente (già iscritto); Walter Calderoni, di nazionalità italiana, in Germignaga (Italia), vice-presidente; Carmen Bernardoni, da Sorengo, in Lugano, segretaria, e Ella Balmelli nata Oertli, da Paradiso, in Cassarate di Castagnola, membro (nuovi), tutti con firma collettiva a due.

26 marzo 1969. Importazione, ecc.
Genercom S.A., in Lugano, l'importazione di articoli d'ogni genere, ecc. (FUSC del 17. 5. 1965, Nº 113, p. 1555). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio del distretto di Lugano per trasferimento della sede sociale a Zurigo (FUSC del 21. 1. 1969, Nº 16, p. 143).

27 marzo 1969. Immobili, ecc.
Spido S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 25 marzo 1969. Scopo: la compera, la vendita, la costruzione e locazione nonchè la gestione di beni immobili, la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi, operazioni finanziarie. In particolare si prefigge l'acquisto del fondo a part. 838 in Melano di proprietà del signor Giulio Broggi per il prezzo di fr. 320 000. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Paolo Merlo, da Russo, in Lugano. Recapito: Via al Forte 2, presso avv. Davide Enderlin.

27 marzo 1969. Materiali edili, piastrelle, ecc.
P. L. Valli S.A., in Castagnola, la fabbricazione di materiali edili, ecc. (FUSC del 14. 3. 1963, Nº 61, p. 756). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 12 febbraio 1969 la società ha deciso di modificare lo scopo in: la vendita di materiali ed attrezzi edili, la fabbricazione di piastrelle e pietre artificiali, la messa in opera di piastrelle da pavimento e da rivestimento e l'esecuzione di impermeabilizzazioni, il commercio e la lavorazione di marmi e graniti. Inoltre la modalità di firma è stata modificata nel senso che ora la società è vincolata dalla firma individuale del presidente del consiglio d'amministrazione e collettiva a due degli altri membri tra di loro. Lo statuto è stato modificato di conseguenza, come pure su un punto non soggetto a pubblicazione. Il consiglio d'amministrazione è ora composto da: Pier Luigi Valli, presidente (già iscritto); Giangiorgio Spiess, membro, Franco Binda, membro, già iscritti, senza diritto di firma, e Angelo Valli, da ed in Castagnola, membro (nuovo). La società è ora vincolata dalla firma individuale del presidente e dalla firma collettiva a due degli altri membri del consiglio d'amministrazione tra di loro.

27 marzo 1969. Immobili, ecc.
Bocefo S.A., in Lugano, la compera, la vendita di beni immobili, ecc. (FUSC del 27. 9. 1963, Nº 226, p. 2746). Dionigi Celoria, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Dr Elio Borradori, da Gordola, in Lugano.

27 marzo 1969. Lingue, ecc.
Orga-Data S.A., in Lugano, corsi di lingue, ecc. (FUSC dell'11. 9. 1968, Nº 213, p. 1962). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 24 marzo 1969 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 50 000 a fr. 100 000 mediante l'emissione di 50 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberate al 40 % (fr. 20 000). Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è ora di fr. 100 000, diviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato nella misura di fr. 40 000. Christa Zabeil, di nazionalità germanica, in Campione d'Italia, è procuratrice con firma individuale.

27 marzo 1969. Immobili, ecc.
Immoinvest S.A., in Lugano, la costruzione di immobili, ecc. (FUSC del 10. 3. 1966, Nº 58, p. 799);
Bellaterra S.A., in Lugano, la compera-vendita di immobili, ecc. (FUSC del 22. 6. 1965, Nº 142, p. 1956);
Motto dei Fiori S.A., in Lugano, la compra-vendita di immobili, ecc. (FUSC del 30. 12. 1965, Nº 305, p. 4086):

Giuseppe Kraft, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Dr Elio Borradori, da Gordola, in Lugano.

27 marzo 1969. Partecipazione, ecc.
Red Count S.A., in Lugano, la partecipazione ad imprese commerciali, ecc. (FUSC del 6. 6. 1968, Nº 130, p. 1206);
Roraima S.A., in Lugano, la partecipazione ad imprese commerciali, ecc. (FUSC del 6. 6. 1968, Nº 130, p. 1207):

Marilena Ranzi, dimissionaria, non è più amministratrice unica e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Rubino Mensch, da Cureggia, in Tesserete.

27 marzo 1969.
Albergo Dan S.A., in Lugano (FUSC dell'11. 4. 1967, Nº 83, p. 1230). Marco Bloch, già presidente, e Carlo Kunz, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio d'amministrazione è ora composto da: Elias Sternbuch, da Basilea, in San Gallo, presidente; Gutta Sternbuch, da Basilea, in San Gallo, membro (nuovi), e Moses Gefen, membro (già iscritto). La società è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente e del membro Moses Gefen. Chaskiel Koschitzki, di nazionalità americana, in Lugano, è procuratore con firma collettiva a due con il presidente o il membro Moses Gefen.

27 marzo 1969. Impianti elettrici, ecc.
Bosshard S.A. già Ehrenberg, in Lugano, l'istallazione di impianti elettrici, ecc. (FUSC del 24. 12. 1968, Nº 302, p. 2789). La firma di Heinz Pauli, già segretario, è estinta, egli rimane membro del consiglio d'amministrazione senza diritto di firma. Emma ved. Bosshard nata Ehrenberg, ora in Lugano, già vice-presidente senza firma, è ora segretaria del consiglio d'amministrazione con firma collettiva a due con il presidente (già iscritto).

27 marzo 1969. Partecipazione, ecc.
Westward Holding S.A., in Castagnola, la partecipazione a società ed imprese commerciali, ecc. (FUSC del 25. 2. 1969, Nº 46, p. 436). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 20 marzo 1969 la società ha modificato lo statuto su un punto non soggetto a pubblicazione.

27 marzo 1969. Ristorante, ecc.
Notari Marco, in Origlio, esercizio del ristorante Origlio, ecc. (FUSC del 24. 3. 1969, Nº 69, p. 647). La ditta viene cancellata per cessione di commercio.

27 marzo 1969. Ristorante, commestibili, ecc.
Notari Marco e Edith, in Origlio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1' marzo 1969 una società in nome collettivo tra Marco Notari e la moglie Edith nata Erb, da Cadro, in Origlio. Esercizio del Ristorante Origlio, commestibili e coloniali.

27 marzo 1969. Partecipazione, ecc.
Savinara S.A., in Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC. del 24. 3. 1969, Nº 69, p. 646). Angelo Gelmetti, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), è stato nominato nuovo membro del consiglio d'amministrazione con firma individuale.

27 marzo 1969.
Conluzia Società anonima Immobiliare e di Amministrazione, in Lugano (FUSC dell'11. 8. 1967, Nº 186, p. 2708). Fritz Zuger, già presidente, e Ferdinand Somma, dimissionari, non sono più membri del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Dr Hans Hüssy, da Safenwil AG, in Zollikon ZH.

27 marzo 1969. Immobili, ecc.
Cla Car Cris S.A., in Lugano, la compra-vendita di immobili, ecc. (FUSC del 9. 2. 1968, Nº 33, p. 284). Marco Celoria, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Dr Elio Borradori, da Gordola, in Lugano. Nuovo recapito: Via Pretorio 11, presso Confida S.A.

27 marzo 1969. Esportazione, ecc.
Ase S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 17 marzo 1969. Scopo: l'assistenza all'esportazione. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. La società ha assunto a far tempo dal 1º gennaio 1969 l'attivo ed il passivo della società a garanzia limitata «Ase S. a g. l.» in Lugano, come a bilancio del 21 dicembre 1968, annesso all'atto di fondazione ed allo statuto che presenta un attivo di fr. 36 298.81 (cassa, banca, mobilio debitori, ecc.) ed un passivo di fr. 29 370 (creditori, ecc.) con un attivo netto di fr. 6 928.81, contro rimessa agli azionisti di 6 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate, ed a credito verso la società di fr. 928.81. La rimanenza di fr. 44 000 è stata liberata in contanti. La società subentra in tutti i diritti ed obblighi della società a garanzia limitata «Ase S. a g. l.» in Lugano, con effetto retroattivo al 1º gennaio 1969. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente: Mario Giacomini, da Russo, in Lugano, presidente, e Raoul Berry, da Seewis i. P. GR, in Lugano, membro, entrambi con firma collettiva a due. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso Società fiduciaria e Consulenza S.A.

28 marzo 1969. Tessili, ecc.
Müller Joseph, in Lugano. Titolare: Joseph Müller, apolide, in Lugano. Importazione ed esportazione di tessili. Via Monte Carmen Nº 9.

28 marzo 1969.
Guicar-Film S.A., in Lugano, produzioni cinematografiche, ecc. (FUSC del 17. 7. 1968, Nº 165, p. 1559). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 25 marzo 1969 la società ha deciso di modificare la ragione sociale in: **PCT Filmtelevision S.A.** Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

28 marzo 1969. Prodotti bituminosi, ecc.
Probit S.A., in Savosa, la fabbricazione di prodotti bituminosi, ecc. (FUSC. del 14. 11. 1968, Nº 268, p. 2466). Dr Carlo Boverat, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Hermann Erbacher, da Starrkirch-Wil SO, in Paradiso.

28 marzo 1969. Cartone, ecc.
Corruga A.G., precedentemente in Birsfelden, la fabbricazione di articoli in cartone, ecc. (FUSC del 29. 3. 1966, Nº 74, p 1031). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 4 marzo 1969 la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Viganello e di modificare la ragione sociale in: **Corruga S.A. (Corruga A.G.).** Lo statuto originale dell'11 marzo 1966 è stato modificato di conseguenza. Scopo: la fabbricazione ed il commercio di articoli in cartone, in particolare di contenitori ondulati in cartone. La società può acquistare, amministrare e vendere immobili, acquistare, amministrare e vendere licenze, ed altri diritti reali immateriali e partecipare imprese similari. Capitale: fr. 100 000, diviso in 100 azioni nominative da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. La società intende acquistare dalla ditta Fratelli Rosa S..A in Viganello una macchina per la fabbricazione di contenitori ondulati in cartone con diversi pettini, una macchina per il taglio trasversale, una macchina di srotolamento con accessori per un prezzo complessivo di francchi 100 000. Pubblicazioni: FUSC. Convocazioni agli azionisti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente: Emilio Roda, da ed in Viganello, presidente (già iscritto), e Luigi Roda, da ed in Viganello, membro (nuovo), entrambi con firma individuale. Samuel Bürgin, dimissionario, non è più membro del consiglio d'amministrazione nè direttore e la sua firma è estinta. Recapito: Via Boscioro 20 (uffici propri).

28 marzo 1969. Partecipazione, ecc.
Tatiana Holding S..A, in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 26 marzo 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società commerciali, industriali ed immobiliari in Svizzera ed all'estero. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr Aldo Libanione, da St. Antonino, in Lugano. Recapito: Viale Cattaneo 11, presso Immofidam S.A.

28 marzo 1969. Pittura, ecc.
Fausto Dall'Ara, precedentemente in Breganzona, pittura, ecc. (FUSC dell'8. 3. 1950, Nº 56, p. 637). La sede della ditta viene trasferita a Lugano, mentre il domicilio del titolare, che ora è cittadino svizzero attinente da Breganzona, rimane invariato. Piazza Maghetti 3.

28 marzo 1969. Grotto, ecc.
Vent Giovanni e Stella, in Lugano. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1º aprile 1969 una società in nome collettivo tra Giovanni Vent, di nazionalità italiana, in Lugano, e la moglie Stella nata Martinoli, da Basilea, in Lugano. Esercizio del Grotto Roncaccio e Albergo Garni Fiesta. Via Sorengo 22.

28 marzo 1969. Titoli, immobili, ecc.
Cotimaf S.A., precedentemente in Balerna, la compra-vendita di titoli, ecc. (FUSC del 19. 4. 1963, Nº 90, p. 1112). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 18 marzo 1969 la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Lugano. Lo statuto originale del 24 luglio 1956, modificato il 27 marzo 1963, è stato modificato di conseguenza. Scopo: la compra-vendita di titoli, l'acquisto, la vendita, il commercio e l'amministrazione di beni immobili sia in Svizzera che all'estero, nonchè l'assunzione e partecipazione ad altre società, industrie o fabbriche, nazionali od estere. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Fiorenzo Perucchi, da Stabio, in Lugano. Settimio Tarchini, decesso, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso lo studio legale avv. Perucchi-Colombo.

Distretto di Mendrisio

27 marzo 1969. Partecipazioni.
Glays S.A. Holding, in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 25 marzo 1969. Scopo: la partecipazione a società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari, l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società, l'amministrazione di beni. Capitale: fr. 50 000 suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 3 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Dr Ercole Doninelli, da Meride, in Mendrisio, con firma individuale. Recapito: c/o Studio legale e notarile avv. Ercole Doninelli, Piazza Indipendenza 4.

27 marzo 1969. Pietre preziose.
Orient Stone Co. S.A., in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 25 marzo 1969. Scopo: l'importazione e l'esportazione, il transito e il commercio di pietre preziose, in particolare orientali e articoli similari. La società può partecipare a imprese similari in Svizzera e all'estero. Pubblicazioni: FUSC. Capitale: francchi 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Amministrazione: 1 a membri, attualmente una amministratrice unica nella persona di Attilia Crivelli, da Stabio, in Besazio, con firma individuale. Recapito: Via Motta 10, uffici propri.

27 marzo 1969. Articoli per fumatori.
Speed Flame S.A., in Chiasso, esportazione, importazione, produzione e smercio di articoli per fumatori (FUSC del 23. 4. 1963, Nº 93, p. 1146). Con decreto del 7 marzo 1969 della Pretura di Mendrisio, è stato dichiarato il fallimento della società. La società è sciolta.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau d'Aigle

28 mars 1969.
La Fonte Electrique S. A., à Bex, fabrication et vente de produits électro-mettalurgiques, électro-chimiques ou chimiques de toute nature (FOSC du 8. 9. 1965, p. 2813). Rolf Jahn, de Douanne BE, a Allschwil, a été nommé administrateur avec signature collective à deux, en remplacement de Bernand Jobin démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

28 mars 1969. Immeubles.
S. I. Pré de la Cava A. S. A., à Roche, achat, construction, location, gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières (FOSC du 9. 10. 1963, p. 2864/2865). L'administrateur unique Olivier Blanc est actuellement domicilié à Dommartin. Les bureaux de la société ont été transférés à Dommartin, chez l'administrateur unique Olivier Blanc.

28 mars 1969. Immeubles.
S. I. La Charmeuse S.A. «A», à Villeneuve (FOSC du 18. 6. 1964, p. 1888). Les bureaux de la société à Lausanne ont été transférés à la rue Centrale 29, c/o fiduciaire Bettex frères.

28 mars 1969.
S. I. La Charmeuse S.A. «B», à Villeneuve (FOSC du 3. 11. 1965, p. 3450). L'administrateur Charles Rubattel est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Reste seul administrateur, avec signature individuelle, Claude Bettex, déjà inscrit. Les bureaux de la société à Lausanne ont été transférés à la rue Centrale 29, c/o fiduciaire Bettex frères.

28 mars 1969.
S. I. La Charmeuse S.A. «C», à Villeneuve (FOSC du 4. 7. 1961, p. 1923). Les bureaux de la société à Lausanne ont été transférés à la rue Centrale 29, c/o fiduciaire Bettex frères.

28 mars 1969.
S. I. La Plaisante B, à Villeneuve, société anonyme (FOSC du 24. 9. 1963, p. 2708). Les bureaux de la société à Lausanne ont été transférés à la rue Centrale 29, c/o fiduciaire Bettex frères.

28 mars 1969.
S. I. La Plaisante C.D., à Villeneuve, société anonyme (FOSC du 10. 7. 1963, p. 2017). Les bureaux de la société à Lausanne ont été transférés à la rue Centrale 29, c/o fiduciaire Bettex frères.

Bureau de Lausanne

27 mars 1969. Génie civil.
S. Facchinetti S.A., succursale de Renens, à Renens, succursale de «S. Facchinetti S.A.», à Neuchâtel, société anonyme inscrite au registre du commerce de Neuchâtel (FOSC du 20. 2. 1969, p. 399). But: entreprise de génie civil, taille de pierre, carrière, bâtiments. Signature individuelle du président Silvio Albino Facchinetti, de Neuchâtel, à St-Blaise, de l'administrateur-délégué Fernand Gilbert Facchinetti, de Neuchâtel, à St-Blaise, et du directeur de la succursale Alfred-Arnold Nebel, du Petit-Saconnex et Aesch BL, à Areuse. Adresse: Route de Bussigny 26.

27 mars 1969. Participations.
Multigon S.A., à Lausanne, participations dans toutes entreprises, notamment dans le domaine du cinéma et de la télévision (FOSC du 29. 4. 1968, p. 911). L'administrateur Pierre Bosset est démissionnaire; sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle: Gérald Schlaeppi, de Satigny, à Vevey.

27 mars 1969. Oeuvres pour le cinéma.
Lisira S.A., à Lausanne, production, distribution, financement et exploitation de toute œuvre pour le cinéma (FOSC du 29. 4. 1968, p. 911). L'administrateur Pierre Bosset est démissionnaire; sa signature est radiée. Gérald Schlaeppi, de Satigny, à Vevey, est nommé secrétaire avec signature individuelle.

27 mars 1969. Métaux.
Ateliers Vonwiller S.A., à Lausanne, fonderie de métaux, rohinetterie et atelier de mécanique (FOSC du 13. 12. 1968, p. 2703). hureau transféré: Vernand-Camarès.

27 mars 1969.
Société foncière «Bâtir» A, à Lausanne, société anonyme (FOSC du 5. 9. 1967, p. 2953). L'administrateur Edmond Pletscher est démissionnaire; sa signature est radiée. Pierre Michaud, de Bovernier, à Lausanne, est nommé administrateur; il signe collectivement à deux avec le président ou le vice-président. Bureau transféré: Rue du Grand-St-Jean 16 en l'Etude du notaire Jacques Leyvraz).

27 mars 1969.
Société foncière «Bâtir» B, à Lausanne, société anonyme (FOSC du 1. 7. 1968, p. 1426).
Société foncière «Bâtir» C, à Lausanne, société anonyme (FOSC du 1. 7. 1968, p. 1426).

Bureau transféré: Rue du Grand-St-Jean 16 (en l'Etude du notaire Jacques Leyvraz).

27 mars 1969. Artisanat grec.
Botteron et Jaccoud «Attica Moderne», à Lausanne, importation et vente d'articles de l'artisanat grec, société en nom collectif (FOSC du 22. 12. 1965, p. 3999). La société est dissoute depuis le 31 octobre 1966. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

27 mars 1969. Confection.
Kohler S.A. Lausanne, à Lausanne, commerce de confection pour dames et enfants (FOSC du 23. 3. 1966, p. 965). Adriaan Verburg, des Pays-Bas, à Lausanne, est nommé président avec signature individuelle. L'administrateur Eugène Kohler n'exerce plus la signature sociale. Nouvel administrateur sans signature: Alhert Delessert, de Savigny, Forel (Lavaux) et Peney-le-Jorat, à Lausanne.

28 mars 1969. Branche zootechnique.
Optigal S.A., à Lausanne, achat, production et vente de produits de la branche zootechnique (FOSC du 22. 7. 1968, p. 1599). Kurt Binggeli, de Wahlern BE, à Pully, est nommé directeur adjoint avec signature collective à deux.

28 mars 1969. Nouveautés techniques.
«Novex» G. Vincent, à Lausanne, commerce et représentation de nouveautés techniques (FOSC du 30. 8. 1966, p. 2753). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par prononcé du président du Tribunal du district de Lausanne du 10 octobre 1968. La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif, puis clôturée. La raison est radiée d'office par suite de cessation de l'exploitation.

Abhanden gekommene Werttitel
Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Der unbekannte Inhaber der folgenden Titel:

a) 3 Obligationen 5% Kantonalbank von Bern, Oktober 1968, Nummern 2268–2270, von nom. je Fr. 5000.—, mit Jahrescoupons Nr. 1 per 31. Oktober 1969 und ff.;
b) Kassenschein 4½% der Kantonalbank von Bern, Serie GO Nr. 529, von nom. Fr. 5000.—, ausgestellt am 8. März 1966, mit Jahrescoupons Nrn. 3 und 4 per 8. März 1969 und 8. März 1970;
c) 3 Kassenscheine 4% der Kantonalbank von Bern, Serie EE Nummen 5756–5758, von nom. je Fr. 1000.—, ausgestellt am 15. Januar 1964, mit Jahrescoupons Nrn. 4 und 5 per 15. Januar 1968 und 15. Januar 1969;

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (352²)

3011 Bern, den 2. April 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Es wird folgende Obligation der Graubündner Kantonalbank vermisst:

Fr. 2000.—, Serie 45, Nr. 34976, 4½%, vom 4. Februar 1965, mit Coupons per 31. Oktober 1965 und ff., lautend auf Inhaber.

Der unbekannte Inhaber der vorstehend aufgeführten Obligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (371³)

7002 Chur, den 9. April 1969

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher

Die Erbengemeinschaft der Wyss-Jossi Emma, General-Guisanstrasse, Interlaken, stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Eigentümerschuldbrief vom 29. Dezember 1944, Grundbuchbelege E und D, Serie IV, Nr. 4968, von Fr. 17 500.—, lastend auf Interlaken-Grundbuch Nr. 1404, im 1. Rang, kraftlos erklärt werden.,

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Eigentümerschuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (370³)

3800 Interlaken, den 8. April 1969 Der Gerichtspräsident 1: Kuhn

---

Es wird als vermisst gemeldet:

Inhaber-Schuldbrief von Fr. 50 000.— datiert 8. September 1962, E. Bl. 411, 815 Grundbuch Emmishofen-Kreuzlingen. Vorgang Franken 30 000.—. Ursprünglicher Gläubiger: Firma Fundag AG, Kreuzlingen, Unterseestrasse 65.

Der allfällige Besitzer dieses Inhaber-Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist ab Publikation beim Gerichtspräsidium Kreuzlingen vorzulegen, ansonst dieser als kraftlos erklärt wird.

8280 Kreuzlingen, den 8. April 1969 (364³)

Bezirksgerichtspräsidium
Kreuzlingen

Es wird vermisst:

die Kassa-Obligation Nr. B 9464 der Handels- und Gewerbebank Liestal zu Fr. 2000.— lautend auf den Inhaber.

Der unbekannte Inhaber dieser Kassa-Obligation wird aufgefordert, sie innert 6 Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (366³)

4410 Liestal den 8. April 1969 Obergerichtskanzlei Baselland

Es wird vermisst:

Sparheft Nr. 112048 der Luzerner Kantonalbank, Luzern, lautend auf Geschwister Christian, Silvia und Renata Sigrist, Brunnen, haltend Fr. 2927.45 per 1. Januar 1968.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, das Sparheft innerhalb sechs Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen. (351²)

6000 Luzern, den 10. April 1969 Amtsgerichtspräsident 1
Luzern-Stadt:
Dr. W. Fischler

Es wird vermisst:

Pfandobligation von Fr. 2000.— vom 9. Mai 1904, Belege 73/483, zugunsten von Notar Robert von Grünigen sel., haftend im III. Rang auf der Liegenschaft Saanen Grundbuchblatt Nr. 1883 des Niklaus Romang, Landwirt, Bissen, Gstaad.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, denselben binnen der Frist eines Jahres, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen da sonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (365³)

3792 Saanen den 8. April 1969

Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

10 Namenaktien (Mäntel) der Swissair, Schweizerische Luftverkehr AG, Zürich, zu nom. Fr. 350.—, lautend auf Ernest Weber, Grand-Rue 86, 1110 Morges Nrn. 151135-44.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht hinnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (367³)

8000 Zürich, den 7. März 1969 Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief über Fr. 20 000.—, datiert 25. September 1925, lautend auf Frl. Anna Looser, Bergstrasse 116, Zürich 7, lastend im 2. Rang auf einem Wohnhaus mit fünf Aren, 64,5 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Bergstrasse in Hottingen-Zürich, ursprünglich Kat. Nr. 2759, jetzt 4159, Grundbuchblatt 1701, Plan 17 (55,4 m² aus der Pfandhaft entlassen am 16. April 1964); Grundbuchamt Hottingen-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (372²)

8000 Zürich, den 3. April 1969 Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

Par ordonnance du 19 mars 1969, le président II du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler les quatre obligations de caisse émises par l'Union de Banques Suisses, Fribourg, au porteur, portant les Nos 2493, 2494, 2495 et 2496, de Fr. 5000.— chacune et portant intérêt à 4½%, à l'échéance du 30 mars 1970, avec coupons d'intérêts attachés.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (357²)

1700 Fribourg, le 3 avril 1969 p.o. le greffier du Tribunal:
Plancherel

Kraftloserklärungen
Annulations - Annullamenti

Durch Beschluss des Bezirksgerichtspräsidiums Plessur vom 9. April 1969 wurde folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank als kraftlos erklärt.

Nr. 0.321946.1, lautend auf Fräulein Klara Zürcher, 1908, de Albert, Gossau. (369)

7002 Chur, den 9. April 1969

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 90, 91, 93, 1968 und im Nidwaldner Amtsblatt Nr. 16 vom 16. April 1968 erschienene Aufforderung wird hiemit gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der gestellten Frist die abhanden gekommenen Titel dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten nicht vorgelegt wurden, in Anwendung von Art. 870 ZGB und Art. 981 und 986 OR die Kraftloserklärung der nachstehenden Titel verfügt:

1. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 500, Vorgang Fr. —.—
2. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 500, Vorgang Fr. 500
3. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 1000
4. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 500, Vorgang Fr. 2000
5. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 500, Vorgang Fr. 2500
6. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 3000
7. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 4000
8. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1500, Vorgang Fr. 6000
9. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 7500
10. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 8500
11. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 9500
12. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1000, Vorgang Fr. 10 500
13. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 11 500
14. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 13 500
15. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 3000, Vorgang Fr. 15 500
16. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 1500, Vorgang Fr. 18 500
17. Inhaber Sch. B. Datum: 12. April 1921, Kapital Fr. 2000, Vorgang Fr. 20 000
    Total Belastung Fr. 22 000. Alle haftend auf Grundstück Grundbuch Nr. 82a, Konsum der Gemeinde Wolfenschiessen. Gesuchsteller: Allgemeiner Konsumvereiit Luzern.

Versicherung von Fr. 1000, datiert 1908, reduziert auf Fr. 118.04, am 15. Februar 1947 mit Vorgang von Fr. 15 828.57 haftend auf Wohnhaus mit Gartenanteil, Schiffswehri und Vorplatz, Grundbuch Nr. 385 bei der Landungsbrücke, in Beckenried. Gesuchsteller: Staatskasse Nidwalden. (368²)

6370 Stans, den 10. April 1969

Obergerichtskommission Nidwalden,
der Präsident: Dr. A. Gander, Stans

Andere gesetzliche Publikationen
Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali

Teil-Ausverkauf

(Ausverkaufsordnung des Bundesrates vom 16. April 1947)

Der Firma **Anna Bechtel-Purtschert,** «Boutique Cornelia», **Allschwil,** ist wegen Geschäftsaufgabe die Bewilligung zur Durchführung eines Teilausverkaufes für die Zeit vom 14. April bis 13. Juni 1969 erteilt worden.

Der Firmainhaberin wird für die bisher geführten Artikel ein Geschäftseröffnungsverbot im Sinne von Art. 16 der Eidgenössischen Ausverkaufsordnung bis zum 30. Juni 1972 für die ganze Schweiz auferlegt. (AA. 183)

4410 Liestal, den 9. April 1969 Direktion des Innern

Divieto di riaprire un negozio in seguito a liquidazione

(Ordinanza del Consiglio federale del 16 aprile 1947)

Il Signor **Lidio Giuliani, Gordola,** è stato autorizzato a procedere alla liquidazione totale della merce esistente nel suo negozio di calzature, in Gordola.

Il divieto di riaprire un negozio del genere si estende fino al 1º settembre 1971. (AA. 184)

6500 Bellinzona, 9 aprile 1969 Dipartimento dell'economia pubblica

---

Il Signor **Luigi Lo Jacono** è stato autorizzato a procedere alla liquidazione totale dei mobili esistenti nello stabile in Via Zurigo 1–3, **Lugano.**

Il divieto di riaprire un negozio del genere si estende fino al 1º luglio 1971. (AA. 185)

6500 Bellinzona, 9 aprile 1969 Dipartimento dell'economia pubblica

Jacardia AG, in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Dezember 1968 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist bei der Gesellschaft, Rämistrasse 29, 8001 Zürich, anzumelden. (AA. 186³)

8001 Zürich, den 8. April 1969 Der Liquidator

Odoardo Fries AG, in Liquidation, Südfrüchte en gros, in Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Odoardo Fries AG, Zürich, hat gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. März 1969 die Liquidation und Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gesellschaftsgläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen innert zwei Monaten seit der dritten Veröffentlichung dieses Beschlusses bei der Gesellschaft anzumelden und Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen. (AA. 181¹)

8005 Zürich, den 3. April 1969

Odoardo Fries AG
in Liquidation
Limmatstrasse 47
8005 Zürich

Fondsreglement des

SOLINVEST

Schweizerischer Immobiliarfonds
(Fonds Immobilier Suisse)

I. Aufgabe und Organisation

§ 1

1. Unter der Bezeichnung

SOLINVEST
Schweizerischer Immobiliarfonds
(Fonds Immobilier Suisse)

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in schweizerischen Immobilienwerten.
2. Der Anlagefonds kann laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäufnet werden.

§ 2

1. Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der «SOLINVEST-Verwaltungs AG» mit Sitz in Solothurn.
2. Die Verwahrung des Fondsvermögens ist auf die

«Solothurnische Leihkasse», Solothurn
«Sparkasse der Amtei Kriegstetten», Kriegstetten
«Guyerzeller Zurmont Bank AG», Zürich

als den drei Depotbanken des Fonds übertragen.

§ 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über 1, 5 oder 10 Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

§ 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheininhaber einerseits sowie der Fondsleitung und den drei Depotbanken anderseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

§ 5

1. Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbanken, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheininhaber.
2. Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Fonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.
3. Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und den Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

§ 6

1. Die Depotbanken verwahren gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte bewegliche Vermögen und die Beweisurkunden über die sonstigen Vermögenswerte des Anlagefonds (Aktien der Immobiliengesellschaften, andere Wertpapiere, Forderungstitel gegen die zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften und gegen Dritte, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonto, übrige Werte) und erfüllen auch die weiteren Aufgaben einer Depothalterin.
2. Die Depotbanken wachen darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, sind die Depotbanken jedoch nicht verantwortlich.
3. Die Depotbanken vermitteln die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führen darüber eine Kontrolle. Sie besorgen den gesamten Zahlungsverkehr für den Fonds.

§ 7

1. Der Anteilscheininhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf eine seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.
2. Der Anteilscheininhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen. Enthält der Anlagefonds nicht die für die Auszahlung benötigten flüssigen Mittel, so sorgt die Fondsleitung durch Verkauf von Liegenschaften oder durch Aufnahme von Darlehen oder von Hypotheken für die möglichst rasche Erfüllung des Rücknahmebegehrens. In diesem Falle kann die Fondsleitung die Rücknahme um längstens 24 Monate aufschieben.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

§ 8

1. Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen, gesamten Fondsvermögens durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt. Das Fondsvermögen wird dabei auf Grund einer Gesamtrechnung (konsolidierten Rechnung), die das Vermögen des Anlagefonds und das Vermögen der zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften – unter Ausscheidung der gegenseitigen Beteiligungs- und Forderungsverhältnisse – einschliesst, festgestellt und umfasst damit die Liegenschaften, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonto, Wertpapiere und übrigen Werte.
2. Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich der den Anlagefonds betreffenden Schuldverpflichtungen und der bei der Liquidation des Anlagefonds im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich anfallenden Steuern. Der Verkehrswert der Liegenschaften entspricht dem Preis, der bei einem sorgfältigen Verkauf im Zeitpunkt der Verkehrswertschätzung wahrscheinlich erzielt würde.

§ 9

1. Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss § 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
2. Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich
   a) der Spesen (Notariatskosten, Handänderungssteuern, Gebühren u. a.), die dem Anlagefonds aus der Anlage des einbezahlten Betrages im Durchschnitt erwachsen;
   b) der Kommission zugunsten der Fondsleitung gemäss § 16, Abs. 1, lit. a;
   c) der eidgenössischen Stempelabgabe.
3. Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, abzüglich
   a) der Spesen (Notariatskosten, Handänderungssteuern, Gebühren u.a.), die dem Anlagefonds aus der Veräusserung eines dem Anteil entsprechenden Teils der Anlagen im Durchschnitt erwachsen;
   b) der Rücknahmekommission zugunsten der Fondsleitung gemäss § 16, Abs. 1, lit. e.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

§ 10

1. Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:
   a) Das Fondsvermögen ist in schweizerischen Immobilienwerten anzulegen. Als solche gelten:
      - Beteiligungen an schweizerischen Immobiliengesellschaften, deren ausschliesslicher Gegenstand und Zweck der Erwerb und Verkauf in der Schweiz gelegener Liegenschaften, die Ueberbauung von Grundstücken sowie die Vermietung und Verpachtung dieser Immobilien ist, soweit die Beteiligungen mindestens zwei Drittel des Grundkapitals und der Stimmen in den Gesellschaften umfassen;
      - mit oder ohne grundpfandrechtliche Sicherung begründete Forderungen gegen die oben genannten Immobiliengesellschaften;
      - in der Schweiz gelegene Grundstücke, sofern sie auf den Namen der Fondsleitung, aber unter Hinweis auf die Zugehörigkeit zum Anlagefonds im Grundbuch eingetragen sind.
   b) Bei den Anlagen ist eine angemessene Risikoverteilung nach geographischer Lage und nach Grösse der einzelnen Liegenschaften zu beachten.
   c) Als Anlagen kommen vor allem Wohn- und Geschäftshäuser in Frage. Der Kauf von Stockwerkeigentum ist gestattet.
   d) Es können auch Liegenschaften gekauft werden, die zu einem wesentlichen Teil gewerblichen Zwecken dienen. Hotels mit Saisonbetrieb und Fabrikliegenschaften sind von der Anlage ausgeschlossen.
   e) Anlagen in Bauland, das sich für Erstellung von Wohn- oder Geschäftshäusern eignet, sind zulässig. Das Bauland kann für Rechnung des Fonds überbaut oder gegen eine angemessene Verzinsung Dritten im Baurecht zur Verfügung gestellt werden; der Fonds kann aber auch selber Gebäude im Baurecht erwerben oder erstellen, sofern ein angemessener Ertrag erzielt werden kann.
   f) Schuldbriefe auf Immobilien Dritter können im Zusammenhang mit einem vorgesehenen Liegenschaftenkauf oder einem Liegenschaftenverkauf als vorübergehende Anlage übernommen werden.
   g) Gelder, die für die Verwirklichung von Bauvorhaben bestimmt sind, können vorübergehend in Kassaobligationen schweizerischer Banken und kotierten Obligationen schweizerischer Schuldner angelegt werden.
   h) Die flüssigen Mittel sind in Schweizer Franken zu halten.
2. Wohnhäuser mit mehr als 40 Wohnungen dürfen ohne Einschränkung erworben werden, dagegen Geschäftshäuser und gewerbliche Liegenschaften zusammen nicht mehr als 20%, Bauland ebenfalls nicht mehr als 20%, Schuldbriefe und Kassaobligationen schweizerischer Banken nicht mehr als je 20% des gesamten Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, ausmachen.

§ 11

Die Anschaffung von Immobilien erfolgt aus dem Emissionserlös der Anteilscheine und darf zu durchschnittlich höchstens 50% der Anlagekosten durch die Aufnahme von grundpfandgesicherten oder ungesicherten Krediten bei Dritten finanziert werden.

§ 12

1. Die Fondsleitung bestimmt eine oder mehrere von ihr unabhängige Personen als ihren oder ihre ständigen Schätzungsexperten. Sie lässt jede Liegenschaft, die für Rechnung des Anlagefonds gekauft oder verkauft werden soll, durch mindestens einen ständigen Experten schätzen. Im Falle fondseigener Bauprojekte hat mindestens ein ständiger Experte zu prüfen, ob die voraussichtlichen Kosten durch den Verkehrswert der Anlagen gedeckt werden.
2. Der oder die ständigen Schätzungsexperten überprüfen auf den Abschluss eines jeden Rechnungsjahres des Fonds den Verkehrswert aller Liegenschaften, die zum Anlagefonds gehören.
3. Weicht das Gutachten des oder der ständigen Experten von den eigenen Schätzungen ab, so hat die Fondsleitung dies zuhanden der Revisionsstelle zu begründen.
4. Die Fondsleitung kann neben dem oder den ständigen Schätzungsexperten nach ihrem Ermessen weitere Sachverständige beiziehen.

§ 13

Die Fondsleitung kann die Verwaltung der einzelnen Immobilien (Vermietung, Inkasso der Mietzinsen, Organisation des Hauswartdienstes, Anordnung der Unterhaltsarbeiten u. a.) entweder selbst besorgen oder Liegenschaftsverwaltern übertragen. Beauftragt sie Dritte mit der Verwaltung, so hat sie diese aus der von ihr gemäss § 16, Abs. 1, lit. d, erhobenen Verwaltungskommissjon zu entschädigen.

V. Rechenschaftsablage

§ 14

1. Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.
2. Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Im Rechenschaftsbericht wird darauf hingewiesen, dass die für einen Immobilienfonds gemäss Art. 30 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Anlagefonds anzufertigenden, zusätzlichen Aufstellungen am Sitze der Fondsleitung zur Einsicht aufgelegt werden. Das Recht des Anteilscheininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
3. In der Jahresrechnung werden Vermögen und Ertrag des Anlagefonds und der zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften – unter Ausscheidung der gegenseitigen Forderungs- und Beteiligungsverhältnisse – in einer Gesamtrechnung (konsolidierten Rechnung) zusammengefasst. Die Vermögensrechnung wird sowohl zu Gestehungskosten als auch zu Verkehrswerten erstellt. Zu Lasten der Ertragsrechnung nimmt die Fondsleitung angemessene Abschreibungen auf den Immobilien sowie Rückstellungen im Hinblick auf künftige Reparaturen der Liegenschaften vor.
4. Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankenkommission anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbanken die Vorschriften des Fondsreglements und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

§ 15

1. Der Reinertrag des Anlagefonds wird jährlich innert sechs Monaten nach Abschluss an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet.
2. Die Fondsleitung kann vom Reinertrag bis zu 20% im Fonds zur Wiederanlage oder als Rückstellung für künftige Risiken zurückbehalten sowie bis zu 20% auf neue Rechnung vortragen.
3. Gewinne aus der Veräusserung von Sachen und Rechten, die zum Anlagefonds gehören (Kapitalgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften, von Aktien der Immobiliengesellschaften oder von anderen Werten), werden in der Regel im Fonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne ganz oder teilweise in die Ertragsrechnung einbeziehen und an die Anteilscheininhaber ausschütten.

§ 16

1. Der **Fondsleitung** stehen folgende Vergütungen zu:
   a) Zur Deckung der Kosten, die der Druck der Anteilscheine und der Prospekte sowie die Plazierung der Anteilscheine verursachen, erhebt die Fondsleitung auf dem Inventarwert der neu emittierten Anteilscheine eine Entschädigung **(Emissionskommission)** von höchstens 4%.
   b) Für die Mühewaltung bei der Erstellung, beim Erwerb oder Verkauf von Liegenschaften berechnet die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung von höchstens 1,5% der Baukosten, des Kaufs- oder Verkaufspreises **(Anlagekommission)**.
   c) Für die Leitung des Fonds und der Immobiliengesellschaften stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Kommission von jährlich 0,3% des Verkehrswertes der Liegenschaften und der übrigen Aktiven in Rechnung **(Jahreskommission)**.
   d) Als Entschädigung für die Verwaltung der einzelnen Liegenschaften belastet die Fondsleitung dem Anlagefonds 4,0% der jährlichen Mietzinseinnahmen **(Verwaltungskommission)**.
   e) Für die Auszahlung zurückgenommener Anteilscheine oder des Liquidationsbetreffnisses im Falle der Auflösung des Anlagefonds berechnet die Fondsleitung dem Anteilscheininhaber auf dem Inventarwert der Anteile eine zu berechnende Kommission von 1,0% **(Rücknahmekommission)**.
2. Die drei **Depotbanken** haben zu beanspruchen:
   a) Die **Jahresentschädigung** zu Lasten des Fonds für die gesetzlich vorgeschriebene Ueberwachung der Fondsleitung im Totalbetrag von jährlich Fr. 15 000.– zuzüglich ½ Promille von Fr. 15 Mio. übersteigenden Verkehrswert der Liegenschaften und übrigen Fondsaktiven.
   b) **Für die Auszahlung des Jahresertrages** an die Anteilscheininhaber (Couponsinkasso) zu Lasten des Anlagefonds $^5/_8$% von den Brutto-Einlösungsbeträgen; davon stehen den die Coupons einlösenden Zahlstellen $^4/_5$ zu (= 0,5%) ohne weitere Kommissionsabzüge.
   c) Für die **Durchführung und Kontrolle der Emissionen und Rücknahmen von Anteilscheinen:** $^1/_{16}$% vom Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis zu Lasten der Fondsleitung.
   d) Für die **Verwahrung der Wertschriften,** die Besorgung des **Zahlungsverkehrs** und alle übrigen **Bankoperationen** des Anlagefonds: zu dessen Lasten die banküblichen Entschädigungen gemäss Konvention IV der Schweiz. Bankiervereinigung.
3. Die Fondsleitung, die zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften und die Depotbanken haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
   - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheininhaber gerichteten Mitteilungen im offiziellen Publikationsorgan des Fonds.
   - Provisionen beim Kauf und Verkauf von Liegenschaften sowie für Erstvermietung;
   - Löhne und Sozialleistungen für die Hauswarte;
   - Honorar der ständigen Schätzungs- und allfälligen weiteren Experten;
   - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
   - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Uebrige Bestimmungen

§ 17

1. Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch alle drei Depotbanken können die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung des Kollektivanlagevertrages ist jederzeit auf sechs Monate zulässig.
   Kündigen nur eine oder zwei Depotbanken, so werden deren Rechte und Pflichten auf die verbleibende(n) Depotbank(en) übertragen.
2. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetreffnisses an die Anteilscheininhaber ist den Depotbanken übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

§ 18

1. Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.
2. Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbanken sowie bei den Zweigniederlassungen der Depotbanken und den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Fonds bezogen werden.

§ 19

1. Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds.
2. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

§ 20

1. Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Fondsleitungsreglement und den Treuhandvertrag zwischen Fondsleitung und Depotbanken aus dem Jahre 1963. Es wurde am 5. März 1969 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.
2. Die Zusammensetzung der Anlagen wird bis spätestens 31. Januar 1970 an die Erfordernisse des Fondsreglements und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds angepasst. (AA. 178)

4500 Solothurn, den 27. Januar 1969.

Die Fondsleitung
SOLINVEST-Verwaltungs AG,
Solothurn

Die Depotbanken:
Solothurnische Leihkasse,
Solothurn

Sparkasse der Amtei Kriegstetten,
Kriegstetten

Guyerzeller Zurmont Bank AG,
Zürich

Bemerkungen:

1. Der Text des Fondsreglements wird auf den Anteilscheinen abgedruckt. Die nach Inkrafttreten des vorliegenden Fondsreglements bis zur Erschöpfung des Vorrates ausgegebenen Anteilscheine, die den alten Vertragstext tragen, sind mit einem Stempelaufdruck versehen, der auf das neue Fondsreglement hinweist. Die vorher ausgegebenen Anteilscheine, auf denen der alte Vertragstext wiedergegeben ist und kein Stempelaufdruck auf das neue Fondsreglement verweist, behalten uneingeschränkte Zirkulationfähigkeit.
2. Das neue Reglement kann ab Mai 1969 gedruckt bei der Fondsleitung (SOLINVEST-Verwaltungs AG, Rötistrasse 22, 4500 Solothurn) oder bei den Zeichnungs- und Zahlstellen des Fonds bezogen werden.

Leihkasse Stammheim in Oberstammheim

Halbjahres-Bilanz per 31. Dezember 1968

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	613 389.76	Bankenkreditoren auf Sicht	18 502.25
Coupons	4 300.30	Kreditoren auf Sicht	1 391 424.70
Bankendebitoren auf Sicht	373 058.49	Kreditoren auf Zeit	205 000.—
Bankendebitoren auf Zeit	1 502 025.—	Spareinlagen	12 533 847.30
Wechsel	60 254.15	Kassa-Obligationen	5 828 300.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	175 827.60	Pfandbriefdarlehen	1 250 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	2 234 359.30	Sonstige Passiven	280 814.12
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 534 395.55		Aktienkapital	750 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	556 700.—	Reservefonds	543 000.—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 10 000.—		Gewinnvortrag auf neue Rechnung	5 352.38
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	3 553 348.85		
Hypothekaranlagen	11 318 710.—		
Wertschriften	2 357 071.—		
Sonstige Aktiven	57 196.30		
	22 806 240.75		22 806 240.75

Banca Vallugano, Lugano

Bilancio dopo la ripartizione dell'utile 31 dicembre 1968

Attivo	Fr.	Passivo	Fr.
Cassa, Banca Nazionale e conto chèques postali	14 741 354.22	Debiti a vista presso banche	72 051.62
Crediti a vista presso banche	3 659 887.09	Debiti a termine presso banche	2 472 479.85
Effetti cambiari	904 498.70	Conti chèques e conti creditori a vista	13 885 046.07
Conti correnti debitori senza copertura	2 067 056.18	Conti creditori a termine	14 701 116.58
Conti correnti debitori con copertura	17 974 628.21	Libretti di deposito	4 595 962.20
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 3 663 636.02		Obbligazioni di cassa	908 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura	48 100.—	Altre poste del passivo	751 023.75
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	51 733.—	Capitale	3 000 000.—
Investimenti ipotecari	206 226.—	Conto dividendo 1968	100 000.—
Titoli e partecipazioni	877 716.50	Riserva legale	80 000.—
Altre poste dell'attivo	468 967.15	Riserva straordinaria	420 000.—
		Riporto a nuovo	14 486.98
	41 000 167.05		41 000 167.05
Debitori per garanzie prestate: Fr. 494 288.75		Garanzie prestate: Fr. 494 288.75	

Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1968

Uscite (Dare)		Fr.	Entrate (Avere)	Fr.
Interessi passivi		817 499.24	Saldo dell'esercizio precedente	31 021.02
Commissioni		21 699.55	Interessi attivi	1 337 424.79
Organi della Banca e personale		387 836.95	Provvigioni	416 569.02
Contributi alle istituzioni di previdenza per il personale		10 647.65	Provento del portafoglio cambiario	155 179.14
Spese generali e spese d'ufficio		189 676.55	Utili su titoli e partecipazioni	1 885.95
Imposte e tasse		34 832.35	Proventi diversi	77 986.—
Ammortamenti e accantonamenti		213 386.65		
Saldo attivo:				
Saldo dell'esercizio precedente	Fr. 31 021.02			
Utile netto esercizio 1968	Fr. 313 465.96	344 486.98		
		2 020 065.92		2 020 065.92

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Aufruf des Bundespräsidenten zur Schweizer Mustermesse 1969

In eindrucksvoller Schau breitet die Schweizer Mustermesse in Basel die vielfältigen Erzeugnisse der schweizerischen Wirtschaft vor den Besuchern aus, als Zeugnis des Planens und Schaffens der in unserem Land wirkenden Kräfte, als belebender Ansporn zu weiteren Leistungen im Wettbewerb der Zukunft. Sie lädt zum Vergleich ein und strahlt ihre Wirkung auch über die Landesgrenzen aus.

Die wirtschaftliche Entwicklung in der Welt und der Austausch der Erzeugnisse stehen im Zeichen erfreulichen Wachstums und der Intensivierung und stellen Handwerk und Industrie unseres Landes die Aufgabe, ihrerseits in der Produktion Bestes zu leisten und anzubieten. Zuverlässigkeit und Qualität sind nach wie vor ihre bewährteste Empfehlung. Was in unserem Land erzeugt, verarbeitet und angeboten wird, beruht auf den Grundlagen einer freien Wirtschaft und der gemeinsamen Verantwortung aller, die in ihr tätig sind. Planer, Unternehmer und Arbeiter leisten dazu ihren unerlässlichen Beitrag. Die Früchte dieses Schaffens bringt die Schweizer Mustermesse dem Besucher und Kunden aus dem In- und Ausland nahe. Sie ist damit zugleich Ausdruck eines Einverständnisses zum Hervorbringen qualifizierter Leistungen, hinter dem die Tradition und der Wille des Schweizervolkes stehen.

Ludwig von Moos
Bundespräsident

Message du Président de la Confédération pour la Foire suisse d'échantillons 1969

C'est un spectacle impressionnant que la Foire suisse d'échantillons offre à ses visiteurs en étalant devant eux toute la gamme des produits de notre économie. Elle témoigne ainsi de l'activité de ceux qui, dans notre pays, conçoivent ces produits ou les réalisent; elle les engage, comme un stimulant, à redoubler d'efforts dans les compétitions futures; elle invite aux comparaisons et son influence rayonne jusqu'au delà de nos frontières.

L'évolution de l'économie mondiale est caractérisée par un réjouissant essor et par l'intensification des échanges commerciaux; elle impose à notre artisanat et à notre industrie l'obligation de mettre le meilleur d'eux-mêmes dans leur production et d'offrir ce qu'ils ont de mieux. La précision et la qualité restent nos recommandations les plus efficaces. Ce qui est fabriqué, transformé et offert dans notre pays l'est en vertu des principes sur lesquels repose l'économie libre et sous la responsabilité commune de tous ceux qui participent à cette activité. Planificateurs, entrepreneurs et travailleurs, chacun y contribue pour une part indispensable. La Foire suisse d'échantillons permet aux visiteurs et aux clients venant de Suisse ou de l'étranger de se familiariser avec les fruits de ce travail; elle exprime en même temps le souci d'offrir des prestations de qualité, comme l'exigent les traditions et la volonté du peuple suisse.

Ludwig von Moos
Président de la Confédération

Messaggio del Presidente della Confederazione per la Fiera Campionaria Svizzera 1969

In impressionante rassegna, la Fiera Campionaria Svizzera di Basilea esibisce al visitatore tutta l'ampia gamma dei prodotti della nostra economia, a persuasiva testimonianza dell'inventiva, dell'ingegnosità e della laboriosità del nostro popolo, nonchè a stimolo vitale per ulteriori realizzazioni, sempre sicuramente competitive. Essa ci invita infine, col suo chiaro irradiare oltre i confini del Paese, ad utili considerazioni comparative.

L'economia mondiale e l'interscambio dei prodotti sono marcati da un'espansione e da un'intensificazione rallegranti e, per converso, obbligano il nostro artigianato e la nostra industria a produrre ed a offrire la merce migliore. Come sempre, la serietà e la qualità restano referenze di provata efficacia. Tutto quanto vien da noi prodotto, lavorato e smerciato matura sul fertile terreno dell'economia libera e della piena responsabilità degli operatori: ideatori, produttori ed operai, tutti forniscono la loro indispensabile cooperazione. Il frutto di questa opera comune è egregiamente mostrato, al visitatore e al cliente svizzero o straniero, dalla Fiera Campionaria Svizzera, la quale esprime pertanto un corale intento di fornire prestazioni d'alto livello, nel buon solco della tradizione e della volontà del popolo svizzero.

Il Presidente della Confederazione:
Ludwig von Moos

Arabische Republik Syrien

Einfuhrverbot aller pharmazeutischen Produkte, deren Verwendung im Ursprungsland untersagt ist

Durch Verfügung untersagt der Gesundheitsminister die Einfuhr aller pharmazeutischen Produkte und Zubereitungen, deren Verwendung im Ursprungsland verboten ist. Alle pharmazeutischen Produkte müssen mit einem von den Sanitätsbehörden des Exportlandes beglaubigten Ursprungszeugnis versehen sein, welches bestätigt, dass das Produkt im Lande selbst hergestellt wurde und dass es dort verwendet, verteilt und verkauft werden darf. Das erwähnte Ursprungszeugnis muss von der diplomatischen Vertretung der Republik Syrien im Exportland beglaubigt werden.

République arabe syrienne

Interdiction de l'importation de tout produit pharmaceutique dont l'utilisation est prohibée dans le pays d'origine

Le ministre de la santé vient d'interdire, par arrêté, l'importation de tout produit ou préparation pharmaceutique dont l'usage est prohibé dans le pays d'origine. Tout produit pharmaceutique doit être accompagné d'un certificat d'origine émis par les autorités sanitaires des pays d'exportation et mentionnant que ledit produit est fabriqué dans le pays d'origine, que son usage, sa distribution et sa vente aux ressortissants de ce pays sont autorisés. Ledit certificat doit être légalisé par l'ambassade de la R.A.S. ou de l'autorité diplomatique en tenant lieu dans le pays d'exportation. 83. 11. 4. 69

Arabische Republik Syrien

Einfuhrregelung

Das syrische Wirtschafts- und Handelsministerium hat am 11. Januar 1969 eine Verfügung Nr. 16 erlassen, welche die der Verfügung Nr. 68 vom 6. Februar 1963 beigefügte Liste abändert. Sie bestimmt die von der Verpflichtung des Direktimportes aus dem Ursprungsland befreiten Waren und nennt zugleich die Fälle, in welchen diese Regelung zur Anwendung gelangt. Nachstehend folgt der Wortlaut der im «Journal officiel» Nr. 7 vom 12. Februar 1969 veröffentlichten französischen Uebersetzung.

République arabe syrienne

Licences d'importation

Le Ministère syrien de l'économie et du commerce a publié le 11 janvier 1969 l'arrêté Nº 16 modifiant le tableau annexé à l'arrêté Nº 68 du 6 février 1963, comportant les marchandises et les cas dispensés de la condition d'importation directe du pays d'origine. Nous reproduisons ci-après le texte intégral de la traduction française parue dans le «Journal officiel» Nº 7 du 13 février 1969.

Arrêté Nº 16

du 11 janvier 1969

modifiant le tableau annexé à l'arrêté Nº 68 du 6 février 1963, comportant les marchandises et les cas dispensés de la condition d'importation directe du pays d'origine

(J. O. Nº 7 du 13 février 1969)

Art. 1. Il est ajouté aux produits et marchandises usagés et leurs déchets figurant au paragraphe 18 du tableau annexé à l'arrêté Nº 68 du 6 février 1963 et ses modifications, comportant les marchandises et les cas dispensés de la condition de l'importation directe du pays d'origine, le produit ci-après:

Nº de la position tarifaire	Produit
44/1	Déchets de bois usagé

Art. 2. Le présent arrêté aura effet à dater de sa parution et sera publié et notifié à qui de droit pour exécution.

Damas, le 11 janvier 1969 — Le Ministre de l'économie et du commerce extérieur

83. 11. 4. 69

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

C.O.F.I.D.I. S.A.

Compagnie Financière pour le Développement Industriel, siège à Lenzerheide (Grisons)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 29 avril 1969, à 18 heures 30, à l'Hôtel des Alpes, à Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, les comptes et rapports de l'administration et du contrôle sont déposés au siège social et en l'étude de Me A.L. Burnier à Nyon et sont à la disposition des actionnaires à partir du 18 avril 1969.

Société Coopérative de la Maison Familiale, Lausanne

Messieurs les associés sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 23 avril 1969, à 11 heures, dans les bureaux de la Régie Jean Francken S.A., Galeries Benjamin-Constant 1, Lausanne

Ordre du jour:
1º Opération statutaires
2º Propositions individuelles

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de Messieurs les vérificateurs des comptes sont à la disposition des associés dans les bureaux de la Régie Jean Francken S.A., dès le 11 avril 1969.

Ein rascher und zuverlässiger Service ist eine wichtige Voraussetzung für die gute Rendite eines Lastwagens. **Auch deshalb** fällt die Wahl immer wieder auf...

SCANIA

Ihr Apotheker und Drogist empfehlen Ihnen:

MALEX

das beliebte, rasch und nachhaltig wirkende Pulver (auch in Tablettenform) bei Kopfweh, Zahnweh, Neuralgie und Migräne, Hexenschuß, Rheuma-Gliederschmerzen, Kopfweh bei Föhn, Monatsschmerzen, Erkältung, Grippe, Fieber. Malex gehört in jede Hausapotheke. Beliebtes Supermeda-Präparat von Dr. J. v. Vintschger.

Coupon

Ausschneiden und einsenden an die Generalvertretung: Multipatent, Hofwiesenstrasse 18, 8057 Zürich

Wir interessieren uns für die unverbindliche Vorführung des Ditchburn-Getränkeautomaten

(Ditchburn, der grösste Postmix-Becher-Getränkeautomaten-Hersteller in Europa für Getränke- und Verpflegungsautomaten aller Betriebsgrössen und in allen Preisklassen)

Firma _____

_____

Strasse _____

Ort _____

Telefon _____

Atelier Fredy Eichenberger

Die HANDELSABTEILUNG des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes sucht einige tüchtige

Sekretärinnen

mit guter Allgemeinbildung (Handelsschule oder abgeschlossene kaufmännische Lehre) für deutsche und evtl. französische Korrespondenz. Wir bieten gutbezahlte Dauerstelle mit Pensionskasse, Sozialzulagen, Fünftagewoche, angenehmes Betriebsklima (Bürobesetzung mit 2 Personen). Für tüchtige Kräfte bestehen Aufstiegsmöglichkeiten.

Interessenten melden sich mit handschriftlicher Offerte, Photobeilage, Curriculum vitae und Zeugnisabschriften unter Angabe der Besoldungsansprüche an den **Personaldienst der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bundeshaus-Ost, 3003 Bern.**

Bei einer Abteilung der Stadtverwaltung in Bern ist die Stelle eines

Rechnungsführers

neu zu besetzen.

Erfordernisse: Kaufmännische oder Verwaltungslehre oder abgeschlossene Handelsschulbildung, einige Praxis, Selbständigkeit und Sinn für Zusammenarbeit.

Wir bieten: Vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit, Fünftagewoche, 3 Wochen Ferien.

Besoldung: Je nach Ausbildung, Alter und Praxis, im Rahmen der städtischen Besoldungsordnung.

Allgemeine Bedingungen: Beitritt zu den städtischen Versicherungskassen. Die Anstellung erfolgt in der Regel zunächst obligationenrechtlich.

Stellenantritt: 1. Juli 1969 oder früher.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Foto und Referenzen sind bis 20. April 1969 unter Chiffre L 22431 an Publicitas AG, 3001 Bern zu richten.

INFORMATIONEN - INKASSI

Im In- und Ausland

zu vorteilhaften Bedingungen

CREDITREFORM

Ueber 75 Jahre im Dienste von Industrie, Handel und Gewerbe.

20 Kreisbüros in der ganzen Schweiz.

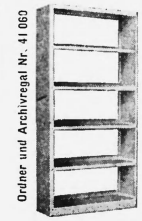
Unterlagen erhalten Sie bei den Kreisbüros und beim **Zentralsekretariat, Neugasse 16, 6300 Zug,** Tel. (042) 21 22 92.

gutag

Stahlmöbelfabrik

Stahlmöbelfabrik F. Gut AG Hägendorf

Telephon (062) 46 11 49



Verlangen Sie Prospekte und Bezugsquellennachweis

Financements immobiliers

Nous désirons établir des contacts avec des **architectes et constructeurs** pour entreprendre et réaliser le financement de leurs immeubles, de préférence par des crédits de construction et de consolidation de Fr. 500 000 à Francs 20 000 000 et plus. Taux et conditions habituels. Mêmes possibilités de financement pour la propriété par étage.

Vos offres sous chiffre K 920224-18 Publicitas Lausanne seront traitées avec la plus grande discrétion.

Selbständig praktizierender

Bücherexperte

mit bestandener Vorprüfung 1968 empfiehlt sich für die Ausübung von

- Kontrollstellmandaten
- Bücherrevisionen
- Gesellschaftsgründungen
- Buchhaltungen, Abschlüsse

Auch als Aushilfe für überlastete Revisionsbüros möglich.

Anfragen unter Chiffre OFA 2180 B an Orell-Füssli-Annoncen AG, 3001 Bern.

Zu vermieten in Dietikon (ZH)

Industrie - Gebäude

zirka 220 m² Fläche, eingeschossig, gute Zufahrt für Camions, auf zwei Seiten Verladerampen, Raum provisorisch unterteilt, Telephon, Wasser, Kanalisation, WC-Anlage vorhanden.

Eignet sich vorzüglich für Fabrikation oder Lager.

Interessenten melden sich unter Chiffre 70158, Publicitas AG., 3001 Bern.

Zu verkaufen

Hotel-Restaurant

in der Zentralschweiz mit zirka 50 bis 60 Betten. Grosser Umschwung, schönste Aussichtslage auf See und Berge. Neue Zufahrtsstrasse. Geeignet für Pensionskasse als Ferienheim oder Erholungsheim usw.

Interessenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre 25-900 570 an Publicitas AG, 6002 Luzern.

Express-Barkredite

Fr. 500.– bis Fr. 10000.–

- **Wir gewähren alle 3 Minuten einen Kredit.**
- **Mit schriftlicher Diskretionsgarantie**
- **Keine Bürgen; Ihre Unterschrift genügt**

Bank Prokredit

3000 Bern 7, Marktgasse 50
Tel. 031 / 22 55 02

1701 Fribourg, rue Banque 1
Tél. 037 / 2 64 31

NEU Express-Bedienung

Name _____

Strasse _____

Ort _____

fi Bandeisen

FISCHER & CO. 5734 REINACH

Grand Hôtel Les Rasses

sur Ste-Croix, Jura vaudois, 1200 m. 110 lits, tél. (024) 6 24 97.

Piscine couverte et chauffée, sauna, salles de conférences jusqu'à 160 pers., cabine de projection. Demandez nos offres spéciales pour séminaires, conventions et toutes réunions d'affaires.

Schlechte Luft? Hitze?

Lunos Ventilatoren

Riello Klimageräte

helfen.
Telefonieren Sie uns.
ANSON AG, Zürich
Generalvertretung
Gartenstr. 17, 051 44 06 99
und Ihr Elektrofachgeschäft

Gute Stempel und Schilder von

WANGER + ULRICH AG
8401 WINTERTHUR

Wie Personalmangel überwinden?

Mit Pitney-Bowes Postbearbeitungsmaschinen automatisch Briefe falzen, verpacken, schliessen und öffnen – im Bruchteil der bis heute benötigten Zeit. Verlangen Sie kostenlos und unverbindlich die Dokumentation «Postbearbeitung».

PB

Adressier- und Organisationssystem
Postbearbeitungsmaschinen

Adrema AG

Talstrasse 11, Zürich 1
Telefon 051 / 25 86 25

ASTA VOLONTARIA

Gli eredi della successione fu

Lina Langsdorf

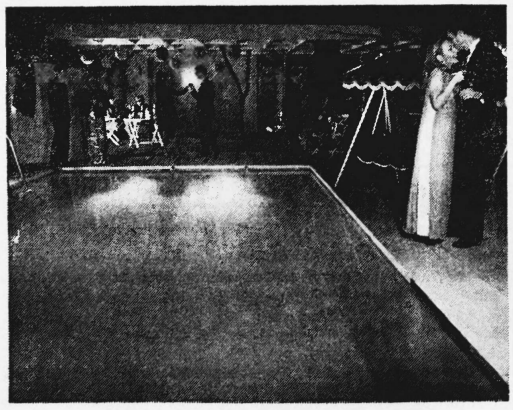
pongono all'asta una proprietà immobiliare di proprietà della defunta sita in territorio di **Breganzona,** Via Polar 3.

L'esperimento sarà tenuto sabato 26 aprile 1969 nello studio del notaio incaricato, in Via Peri 5, Lugano.

Il capitolato d'esta è visibile tutti i giorni nello studio del notaio incaricato ed all'Albo del comune di Breganzona.

Lugano, 26 marzo 1969 **Il notaio incaricato:** Avv. Mario Pozzi

DELPHIN Ihr Traum vom eigenen Swimming-Pool wird Wirklichkeit.



DELPHIN SWIMMING POOLS AG Tel. 092 5 36 59

Ein Swimming Pool ist kein Hollywood-Traum mehr. Morgen gehört ein Swimming Pool so selbstverständlich zu Ihnen wie Ihr Wagen, Ihre vollautomatische Waschmaschine, Ihr Televisions-Gerät. Denn es gibt ja Fertigschwimmbecken von Delphin. Für den Preis eines Mittelklasswagens mit sämtlichem Zubehör (Schnell-Sandfilter-Anlage, Umwälzpumpe und allen Geräten, die für die Reinigung erforderlich sind) ausgerüstet. Vorfabriziert und in allen wünschbaren Grössen. Aus dem denkbar idealsten Material.

Geniessen Sie schon in diesem Sommer die Badefreuden im eigenen Swimming Pool!

Die gängigsten Modelle können wir sofort ab Lager liefern! Badebereiter Einbau ist in wenigen Tagen möglich. Verlangen Sie detaillierte Unterlagen über den **DELPHIN-Swimming Pool, mit der zehnjährigen Garantie für Wasserdichtigkeit und Rissfestigkeit!**

COUPON

☐ Ich will so rasch als möglich baden. Machen Sie mir eine entsprechende unverbindliche Offerte. Mein künftiges Schwimmbecken wünsche ich etwa in dieser Grösse:

☐ Ich interessiere mich für einen Delphin-Swimming Pool. Schicken Sie mir bitte weitere detaillierte Unterlagen.

☐ Schicken Sie mir Ihren Berater denn ich schätze es, genaue Antworten auf meine Fragen zu bekommen.

☐ Mich interessiert vor allem Ihre Kleinschwimmhalle. Kommen Sie bitte samt dem Architekten zu mir.

☐ Telefonieren Sie mir!

Zutreffendes bitte ankreuzen

Name und Vorname: _____

Strasse: _____

Ort und Plz: _____

Tel. Nr.: _____

Einsenden an: Delphin-Swimming Pools AG, 6501 Bellinzona, Tel. (092) 5 36 59

SWISSAIR

Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. April 1969, nachmittags 15 Uhr, im Kongresshaus Zürich (Kongress-Saal, Eingang K, Claridenstrasse).

Öffnung der Büros um 14.15 Uhr.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. April 1968 und die Unterlagen gemäss Art. 5, Abs. 2 der Statuten stehen den Aktionären ab 15. April 1969 am Sitz unserer Gesellschaft, Hirschengraben 84, Zürich, bei unserer Direktion für die Westschweiz in Genf, Place Cornavin (Bahnhofgebäude), bei der Direktion Basel, Helianthus-Haus, Elisabethenanlage 7, sowie in unserem Luftreisebüro im Hauptbahnhof Bern (Unterführung Neuengasse) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Stimmberechtigt sind die bis zum heutigen Tag im Aktienregister eingetragenen Namenaktionäre sowie die Inhaber von Inhaberaktien. Bis nach der Generalversammlung werden keine neuen Eintragungen im Aktienregister vorgenommen.

Die im Aktienregister eingetragenen Namenaktionäre erhalten eine Eintrittskarte für die auf ihren Namen lautenden Aktien, den Geschäftsbericht 1968 samt Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle, die Anträge des Verwaltungsrates zu den Traktanden 4, 5, 6 und 7 der Tagesordnung sowie eine «wichtige Mitteilung zu Traktandum 4 der Tagesordnung» zugestellt. Für Inhaberaktien können die Eintrittskarten und Unterlagen für die Generalversammlung bis 21. April 1969 bezogen werden am Sitz der Gesellschaft, Hirschengraben 84, Zürich, oder bei den folgenden Banken:

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Vereinigung der Genfer Privatbankiers
Bank Leu AG
Schweizerische Volksbank
Ehinger & Cie
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
A. Sarasin & Cie
Basler Kantonalbank
Berner Kantonalbank
Banque Cantonale Vaudoise
Zürcher Kantonalbank

Die Abgabe der Eintrittskarten für Inhaberaktien erfolgt gegen Überlassung eines Ausweises, der die Hinterlegung der Aktien bei einer Bank bescheinigt, oder gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, in beiden Fällen bis zum Tage nach der Generalversammlung.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Für den Fall, dass die für die Beschlüsse unter Traktandum 4 gemäss Art. 9, Abs. 3 der Statuten verlangten zwei Drittel aller Aktien in der Generalversammlung nicht vertreten sein sollten, wird hiermit im Sinne der genannten Statutenbestimmung eine

zweite Generalversammlung der Aktionäre

einberufen, die unmittelbar nach der ersten Generalversammlung am selben Ort stattfindet und beschlussfähig ist, auch wenn nur ein Drittel sämtlicher Aktien vertreten ist. Der Verhandlungsgegenstand dieser zweiten Generalversammlung ist derselbe wie unter Traktandum 4 der ersten Versammlung.

TAGESORDNUNG

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1968
2. Bericht der Kontrollstelle
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung
   b) Entlastung der Organe der Verwaltung für die Geschäftsführung
   c) Verwendung des Reingewinnes
4. Änderung von Art. 1 der Statuten
5. a) Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von 218 750 000 Franken auf 273 437 500 Franken durch Ausgabe von 125 000 Namenaktien zu Fr. 350.— nom. und von 31 250 Inhaberaktien zu Fr. 350.— nom., zum Emissionspreis von Fr. 400.—, mit Dividendenberechtigung ab 1. April 1969. Emissionsstempel zulasten der Gesellschaft
   b) Feststellung der Zeichnung und der Einzahlung der neuen Aktien
6. a) Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals im Hinblick auf die Ausgabe einer Wandelanleihe um weitere 27 343 750 Franken auf 300 781 250 Franken durch Ausgabe von 78 125 neuen Inhaberaktien zu Fr. 350.— nom., zum Emissionspreis von Fr. 350.—, Emissionsstempel zulasten der Gesellschaft
   b) Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre auf diese neuen Aktien
   c) Feststellung der Zeichnung und der Einzahlung der weiteren neuen Inhaberaktien
7. Änderung von Art. 2 der Statuten zwecks Anpassung an das erhöhte Aktienkapital
8. Wahlen
   a) Wahlen in den Verwaltungsrat
   b) Wahl der Kontrollstelle

Zürich, den 19. März 1969

Für den Verwaltungsrat der SWISSAIR
Der Präsident: **J. F. Gugelmann**

SWISSAIR

Société anonyme suisse pour la navigation aérienne

Convocation à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

du vendredi 25 avril 1969, à 15 heures, au Palais des Congrès à Zurich (grande salle des congrès, entrée K, Claridenstrasse).

Ouverture des bureaux à 14 heures 15.

Le procès-verbal de l'assemblée générale du 26 avril 1968, ainsi que les documents prévus à l'art. 5, alinéa 2 des statuts seront à la disposition des actionnaires, dès le 15 avril 1969, au Siège de notre Société, Hirschengraben 84, Zurich, de même qu'auprès de notre Direction pour la Suisse romande à Genève, place Cornavin (bâtiment de la gare) et auprès de notre Direction à Bâle, Helianthus-Haus, Elisabethenanlage 7, ainsi qu'à notre bureau de voyages à la gare centrale de Berne (passage souterrain Neuengasse).

Seuls ont le droit de vote les détenteurs d'actions nominatives inscrits à ce jour au registre des actionnaires ainsi que les propriétaires d'actions au porteur. Aucune nouvelle inscription ne sera portée dans le registre jusqu'à la conclusion de l'assemblée générale.

Les détenteurs d'actions nominatives inscrits au registre des actionnaires reçoivent une carte d'entrée pour les actions à leur nom, le rapport de gestion de 1968, comprenant le rapport financier et celui de l'organe de contrôle, les propositions du Conseil d'administration relatives aux points 4, 5, 6 et 7 de l'ordre du jour, ainsi qu'une «communication importante relative au point 4 de l'ordre du jour». Les propriétaires d'actions au porteur peuvent retirer leur carte d'entrée pour l'assemblée générale, ainsi que les documents mentionnés ci-dessus, jusqu'au 21 avril 1969, au Siège de la Société, Hirschengraben 84 à Zurich ou auprès des banques suivantes:

Crédit Suisse
Union de Banques Suisses
Société de Banque Suisse
Groupement des Banquiers privés de Genève
Banque Leu S.A.
Banque populaire suisse
Ehinger & Cie
Société privée de banque et de gérance
A. Sarasin & Cie
Banque cantonale de Bâle
Banque cantonale de Berne
Banque cantonale vaudoise
Banque cantonale de Zurich

La remise des cartes d'entrée aux détenteurs d'actions au porteur a lieu, soit contre présentation d'une attestation bancaire garantissant que les actions ont été déposées auprès d'une banque, soit contre dépôt de ces actions au Siège de la compagnie. Dans les deux cas les actions doivent demeurer en dépôt jusqu'au jour suivant l'assemblée générale. Aucune carte d'entrée ne sera plus distribuée le jour de l'assemblée générale.

Au cas où les deux tiers de toutes les actions nécessaires, selon l'art. 9, alinéa 3 des statuts, pour prendre les décisions proposées au point 4 ne seraient pas représentés à l'assemblée générale, nous convoquons d'ores et déjà, par la présente, une

seconde assemblée générale des actionnaires

conformément aux dispositions susmentionnées des statuts. Elle se tiendra immédiatement après la première assemblée générale. Les décisions qu'elle prendra seront valables même si seul un tiers de toutes les actions est représenté. Les questions portées à l'ordre du jour de cette deuxième assemblée générale sont les mêmes que celles présentées au point 4 de la première assemblée.

ORDRE DU JOUR

1. Rapport de gestion et rapport financier relatifs à l'exercice 1968
2. Rapport de l'organe de contrôle
3. Décision sur:
   a) le rapport de gestion et les comptes de l'exercice
   b) la décharge aux organes de l'administration pour leur gestion
   c) la répartition du bénéfice net
4. Modification de l'art. 1 des statuts
5. a) Décision relative à l'augmentation du capital-actions de 218 750 000 francs à 273 437 500 francs, par l'émission de 125 000 actions nominatives d'une valeur nominale de fr. 350.— et de 31 250 actions au porteur d'une valeur nominale de francs 350.— au prix d'émission de fr. 400.—, avec droit au dividende dès le 1er avril 1969, le droit de timbre étant à la charge de la compagnie.
   b) Constat de la souscription et de la libération des nouvelles actions
6. a) Décision concernant une augmentation du capital-actions de 27 343 750 francs en prévision de l'émission d'un emprunt convertible, portant ainsi le capital à 300 781 250 francs, par l'émission de 78 125 nouvelles actions au porteur, d'une valeur nominale de fr. 350.—, au prix d'émission de fr. 350.—, le droit de timbre étant à la charge de la compagnie.
   b) Renonciation aux droits de souscription des actionnaires sur ces nouvelles actions.
   c) Constat de la souscription et de la libération des nouvelles actions au porteur.
7. Modification de l'art. 2 des statuts pour l'adapter au nouveau montant du capital-actions
8. Elections
   a) au Conseil d'administration
   b) de l'organe de contrôle

Zurich, le 19 mars 1969

Pour le Conseil d'administration de SWISSAIR
Le président: **J. F. Gugelmann**

KIBAG

KIBAG Aktiengesellschaft Baggerei-Unternehmungen und Kieswerke am Zürichsee

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 25. April 1969, 11.30 Uhr, im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse 20, Zürich

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1968.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1968. Kenntnisnahme vom Bericht der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Varia.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 24. April 1969, 12 Uhr, im Büro der Gesellschaft, Mythenquai 383, 8038 Zürich, bezogen werden.

Die Bilanz per 31. Dezember 1968 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1968 und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 14. April 1969 in den Büros Bäch, Zürich, Chur, St. Gallen, Schmerikon und Zug zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Zürich, 11. April 1969 **Der Verwaltungsrat**

Mühleggbahn St. Gallen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 21. April 1969, 17.15 Uhr, Rest. Falkenburg, St. Gallen

Traktanden:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz 1968 sowie des Berichtes der Kontrollstelle
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle
3. Wahlen
4. Statutenänderung
5. Verschiedenes

Die Eintrittskarten sowie die Geschäftsberichte können beim Schweizerischen Bankverein bis 21. April, nachmittags, bezogen werden.
Fahrgelegenheit ab Bergstation bis zur Falkenburg um 17.05 Uhr.

BANQUE ROMANDE

Les actionnaires de la Banque Romande sont convoqués au **siège social, 8, boulevard du Théâtre, à Genève, le jeudi 24 avril 1969, à 15 heures,** en

assemblée générale ordinaire

L'ordre du jour comporte les points suivants:

1º Rapport du conseil d'administration.
2º Rapport de l'organe de contrôle.
3º Discussion et approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1968 et des rapports et propositions de l'administration et de l'organe de contrôle; décharges subséquentes.
4º Modifications des statuts.
5º Nominations statutaires.
6º Propositions individuelles et divers.

Conformément à l'article 696 du CO et à l'article 11 des statuts, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, de même que celles portant modifications des statuts, seront à la disposition des actionnaires dès le 14 avril 1969, au siège de la Banque Romande à Genève et auprès de sa succursale de Lausanne.

Les titulaires d'actions au porteur, désireux d'assister à cette assemblée ou de s'y faire représenter, sont invités à déposer leurs titres ou un certificat de dépôt en banque, au siège social, 8, boulevard du Théâtre à Genève, ou auprès de la succursale de Lausanne, 17, rue Haldimand, jusqu'au lundi 21 avril 1969, à 17 heures, au plus tard.

Le conseil d'administration a décidé de soumettre à l'approbation de l'assemblée générale du 24 avril 1969 la proposition suivante:

Distribution d'un dividende de:
9% aux actions au porteur et aux actions nominatives.

Le conseil d'administration

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale annuelle

est fixée au vendredi 25 avril 1969, à 15 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Bex (Grande salle).

Ordre du jour:

1º Rapport et comptes de l'exercice 1968.
2º Rapport des contrôleurs des comptes.
3º Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition du bénéfice.
4º Nomination des contrôleurs des comptes.
5º Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au jeudi 24 avril, à midi, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise; à Bex: Banque Cantonale Vaudoise, agence de Bex, et au siège de la société au Bévieux sur Bex.
Les actionnaires peuvent prendre connaissance au siège de la Société au Bévieux – dès le vendredi 11 avril – du compte de profits et pertes, du bilan et des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Bex, avril 1969 **Le conseil d'administration**

«Holderbank» Financière Glarus AG, Glarus

Einladung zur 57. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 22. April 1969, 15 Uhr, im Kurtheater in Baden AG.

Traktanden:

1. Jahresbericht pro 1968
2. Vorlage der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1968
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes
5. Wahlen

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 12. April 1969 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.
Stimmkarten für Inhaberaktien sind gegen genügenden Ausweis zu beziehen bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, beim Schweizerischen Bankverein, Basel und bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich.

Glarus, den 11. April 1969 **Der Verwaltungsrat**

SEBA S.A., APROZ

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 avril 1969, à 15.00 heures, dans les locaux de la société à Aproz.

Ordre du jour:

1° Procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires du 21 mai 1968.
2° Rapport de gestion du conseil d'administration.
3° Présentation des comptes de l'exercice 1968.
4° Rapport de vérification.
5° Discussion et approbation des comptes de l'exercice 1968
6° Décharge aux organes de la société.
7° Divers et imprévus.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de contrôle, le rapport de gestion et la proposition du conseil d'administration pour la répartition du bénéfice seront à la disposition des actionnaires dès le 18 avril 1969 au siège de la société.

Aproz, le 10 avril 1969 **Le conseil d'administration**

Installations mécaniques Crosets-Portes du Soleil S.A.

à Val d'Illiez

Augmentation du capital social de **Fr. 1 700 000.—** à **Fr. 2 200 000.—** (1000 actions nouvelles au porteur de **Fr. 500.—** chacune plus timbre fédéral 2% = **Fr. 510.—** selon décision de l'assemblée générale du 17 mars 1969). 3 coupons N° 1 donnent droit de souscrire une action nouvelle jusqu'au 20 avril 1969 selon prospectus.
Pour tout renseignement, prière de s'adresser au bureau de la Société aux Crosets ou en l'Etude de Me Gabriel Monay à Monthey.

Les Crosets-Val d'Illiez, le 3 avril 1969 **L'administrateur délégué:** Jean-Maurice Trombert

Chemin de fer Touristique Blonay—Chamby

La 1re assemblée générale des sociétaires

aura lieu le samedi 3 mai 1969, à 14 heures 30, au Buffet de la Gare, à Lausanne (Salle des XXII Cantons, entrée quai 1).

Ordre du jour selon statuts.

La part sociale rose tiendra lieu de bulletin de vote.

Le comité de direction

PERCOLLIER S.A., LE BRASSUS

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire statutaire

pour le lundi 28 avril 1969, à 18 heures, à l'Hôtel de la Poste, à L'Orient.

Ordre du jour:

1° Liste de présence et ouverture de l'assemblée.
2° Lecture et approbation du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 5 avril 1968 et de celui de l'assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1968.
3° Rapport de gestion sur l'exercice écoulé.
4° Rapport de l'organe de contrôle. Approbation des comptes et décharge aux responsables.
5° Renouvellement du mandat à l'organe de contrôle.
6° Divers et propositions individuelles.

Pour être représentées à l'assemblée, les actions au porteur doivent être déposées au siège de la société jusqu'à la veille de l'assemblée. Une carte d'admission sera remise en échange.
Les comptes de l'exercice écoulé, ainsi que le rapport de contrôle, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès ce jour et jusqu'à la veille de l'assemblée à 18 heures.

Le conseil d'administration

TRAMETAUX S.A., MONTET (BROYE)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le **lundi 21 avril 1969, à 18 heures, au siège social, à Montet (Broye).**

Tractanda:

1° Rapport du conseil d'administration
2° Comptes 1968
3° Rapport de l'organe de contrôle
4° Approbations et décharges
5° Divers

Les actionnaires devront présenter à l'entrée leurs titres ou une attestation bancaire justifiant leur qualité d'actionnaire avec droit de vote.
Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont mis à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration

ELECTRICITE NEUCHATELOISE S.A., Neuchâtel

Emprunt 3% de Fr. 2 000 000 de 1955

14e amortissement de Fr. 100 000.— au 15 juin 1969
Valeur N° 104433

Par tirage au sort de ce jour, les 57 titres dont les numéros suivent ont été désignés pour être remboursés par Fr. 1000.— le 15 juin 1969:

Nos	4	849	1072	1585	1731	1936
	10	981	1082	1609	1734	1938
	90	990	1094	1611	1745	1947
	177	998	1176	1630	1765	1977
	231	1020	1337	1636	1782	1980
	275	1024	1391	1640	1785	1988
	289	1040	1436	1649	1905	1996
	567	1046	1446	1658	1922	
	709	1048	1448	1676	1932	
	847	1068	1519	1727	1935	

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres, accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, ainsi qu'à ses succursales et agences dans le canton.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 juin 1969.

En outre, 43 obligations de Fr. 1000.— ont été rachetées sur le marché, conformément aux conditions de l'emprunt.

Neuchâtel, le 8 avril 1969 **Electricité Neuchâteloise**

SOCIETE GENERALE ALSACIENNE DE BANQUE

Société anonyme fondée en 1881
Capital: Fr. 25 000 000
Liste des Banques françaises N° 189
Registre du commerce: Strasbourg 54 B 131
Siège social: Strasbourg

Bilan au 31 décembre 1968

Actif	Fr.
Caisse, trésor public, banques d'émission	124 697 192.64
Banques et correspondants	710 341 471.78
Portefeuille – effets	970 031 889.94
Coupons	802 151.13
Comptes courants	348 484 887.31
Avances garanties	154 578 134.32
Avances et débiteurs divers	6 656 881.14
Débiteurs par acceptations	75 088 285.33
Titres	46 242 593.19
Comptes d'ordre et divers	15 374 709.66
Immeubles et mobilier	2 001 228.48
	2 454 299 424.92

Passif	Fr.
Comptes de chèques	453 041 494.81
Comptes courants	931 613 164.93
Banques et correspondants	347 518 839.33
Comptes exigibles après encaissement	158 609 835.80
Créditeurs divers	40 137 724.16
Acceptations à payer	75 088 285.33
Dividendes restant à payer	56 078.—
Bons et comptes à échéance fixe	364 250 012.34
Comptes d'ordre et divers	30 581 303.33
Réserves	25 000 000.—
Capital	25 000 000.—
Report à nouveau	680 078.23
Réserve spéciale de plus-values à long terme	139 118.98
Résultats	2 583 489.68
	2 454 299 424.92
Effets escomptés circulant sous notre endos	181 304 622.95
Cautions et divers	205 865 725.14
Ouvertures de crédits confirmés (non utilisés)	4 113 000.—

Compte de profits et pertes de l'exercice 1968

Débit		Fr.
Frais généraux:		
– Dépenses de personnel	Fr. 32 706 190.86	
– Impôts et taxes (sauf impôts su les sociétés)	Fr. 3 990 374.07	
– Autres frais généraux	Fr. 12 126 110.69	48 822 675.62
Taxes sur les affaires		557 454.45
Amortissements et divers		1 444 755.95
Impôts sur les sociétés		4 537 292.40
Plus-values nettes à long terme		139 118.98
Résultats		2 583 489.68
		58 084 787.08

Crédit	Fr.
Produit net bancaire	56 622 256.27
Produits du portefeuille-titres	1 262 798.03
Revenus des immeubles et divers	199 732.78
	58 084 787.08

Tenue sous la présidence de Monsieur Guillaume Labadens, l'assemblée générale ordinaire du 25 mars 1969 a approuvé le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1968 et donné quitus aux membres du conseil d'administration de leur gestion durant l'exercice 1968.

Elle a fixé le dividende de l'exercice 1968 à Fr. 10.— par action de Fr. 125.—, payable le 8 avril 1969, contre estampillage des certificats aux caisses ci-après désignées, savoir:

- **en France:** à celles de notre société à Strasbourg ou dans nos succursales et agences; à celles de la société générale p. f. à Paris, 29, Boulevard Haussmann ou dans ses agences;
- **en Allemagne:** à celles de nos succursales et agences;
- **au Luxembourg:** à celles de notre succursale de Luxembourg;
- **en Suisse:** à celles de notre succursale de Zurich;
- **en Belgique:** à celles de la Société française de banque et de dépôts à Bruxelles ou dans ses agences.

L'assemblée a ratifié la cooptation comme administrateur de Monsieur Gilbert de Dietrich en remplacement de Monsieur Henri Blanchenay, démissionnaire. Elle a renouvelé les mandats de MM. Robert Baboin et Léon Denivelle. Elle a nommé administrateur Monsieur Jean Richard en remplacement de Monsieur Paul Sebire qui n'avait pas sollicité le renouvellement de son mandat.

L'assemblée générale extraordinaire qui s'est tenue à l'issue de l'assemblée générale ordinaire a approuvé le projet d'apport-fusion de la Société Herrenschmidt & Cie. dans la Société générale alsacienne de banque et l'augmentation du capital social de Fr. 2 500 000 en rémunération de cet apport, par création de 20 000 actions de Fr. 125.— nominal, entièrement libérées, créées jouissance 1er janvier 1969. Cette opération a dégagé en outre une prime de fusion de Fr. 4 125 000.— qui s'ajoute aux réserves.

Le capital de la Société générale alsacienne de banque est ainsi porté de Fr. 25 000 000.— à Fr. 27 500 000.— et le total des réserves, augmenté du report à nouveau, excède Fr. 30 000 000.—.

Il est à noter que le conseil d'administration, dans sa séance du 10 décembre 1968, prenant acte de la démission de Monsieur Henri Blanchenay de ses fonctions de président et de son mandat d'administrateur, a nommé président du conseil d'administration Monsieur Guillaume Labadens et directeur général Monsieur Frédéric Rauch, à compter du 1er janvier 1969.

Strasbourg, le 25 mars 1969

SANDOZ AG, BASEL

Kapitalerhöhung 1969

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 2. April 1969 ist das Aktienkapital der SANDOZ AG, Basel, durch Ausgabe von

80 000 neuen Namenaktien von je Fr. 250.— Nennwert mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1969

von 130 Millionen Franken auf 150 Millionen Franken erhöht worden. Von den neu emittierten 80 000 Namenaktien gelangten 15 000 unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre zur Ausgabe. Hievon sind 10 374 Aktien durch die Wohlfahrtsstiftung der SANDOZ AG zum Emissionspreis von Fr. 625.— je Aktie fest übernommen worden und werden als Mitarbeiteraktien abgegeben. Weitere 4626 Namenaktien sind gemäss Fusionsvertrag zur Entschädigung der Minderheitsaktionäre der aufgelösten Durand & Huguenin AG gegen Abgabe ihrer Aktien bestimmt.
Die restlichen 65 000 Namenaktien sind von einem Bankenkonsortium unter der Leitung der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, auf den Tag der erwähnten Generalversammlung gezeichnet und übernommen worden und werden in der Zeit vom

14. bis 23. April 1969, mittags

den im Aktienbuch der SANDOZ AG eingetragenen Altaktionären (Eigentümer der Aktien Nrn. 1–260 000) zu den nachstehenden Bedingungen zum Bezuge angeboten:
Für je 4 alte Namenaktien der Nummern 1–260 000 von Fr. 500.— Nennwert kann **eine** neue Namenaktie von Fr. 250.— Nennwert **zum Preise von Fr. 625.— je neue Aktie** bezogen werden.
Die Ausübung des Bezugsrechtes hat durch Einreichung des Talons der bisherigen Namenaktien und unter Verwendung des hiezu vorgesehenen Bezugsscheines beim Sitz oder einer schweizerischen Geschäftsstelle der nachstehenden Banken oder bei der SANDOZ AG zu erfolgen:

Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt
A. Sarasin & Cie.

Der eidgenössische Titelstempel von 2% wird von der SANDOZ AG getragen.
Die Liberierung der neuen Aktien ist bis spätestens 30. April 1969 bei derjenigen Bezugsstelle vorzunehmen, bei welcher die Zeichnungsanmeldung eingereicht wurde.
Den im Aktienbuch der SANDOZ AG eingetragenen Aktionären wird der Emissionsprospekt, die Einladung zur Zeichnung sowie der Bezugsschein direkt von der Gesellschaft zugestellt.
Die unterzeichneten Banken sind bereit, den Kauf und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln.

Zum Vollzug der an der gleichen Generalversammlung beschlossenen Aufteilung der Namenaktien von Fr. 500.— Nennwert in Namenaktien von Fr. 250.— Nennwert sind die Altaktionäre eingeladen, **ab 15. Juli 1969** ihre bisherigen Namenaktien (ohne Coupons) zum spesenfreien Umtausch in je 2 neue Namenaktien mit Coupons Nr. 1 u. ff. durch Vermittlung ihrer Bank oder direkt bei einer der am Schluss dieses Inserates aufgeführten offiziellen Umtauschstellen einzureichen. Die Abgabe von Lieferscheinen ist nicht vorgesehen. Die neuen Aktien gelangen sobald als möglich zur Auslieferung.

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT — SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT — A. SARASIN & CIE.

4½% Anleihe Società Elettrica Selt-Valdarno per Azioni, Florenz, von 1956

Gemäss den Emissionsbedingungen sind von dieser Anleihe per 15. Mai 1969 1250 Obligationen von je sFr. 1000.– zu tilgen. Davon wurden 500 an der Börse zurückgekauft, während die restlichen 750 Titel, deren Nummern nachstehend aufgeführt sind, am 2. April 1969 bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, unter notarieller Aufsicht, zwecks Rückzahlung ab 15. Mai 1969 zu pari ausgelost wurden; die Verzinsung hört mit diesem Datum auf. Die zum Inkasso vorgewiesenen Titel müssen mit den Coupons per 15. Mai 1970 und ff. versehen sein.

351/53	3011/17	6021/30	13091/100
359/60	3019/20	6041/50	13666/70
371/73	3141/42	6431/40	13941/42
375/80	3145/49	6563/67	13946/50
401/10	3151	6569/70	14491/500
462/66	3153/56	6771	14641/46
469	3341/42	6844/48	14650
471/76	3345/50	7231/40	15031/40
561/65	3401/03	7601/09	15311/12
567/68	3408/09	7811/12	15551/53
601/08	3761/70	7814/20	15558/60
610	3801/10	8031/40	16171/80
711/12	4001/06	8151/52	17091/94
781/90	4008/10	8154/56	17097/100
791/95	4011/12	8611/20	18081/82
798/800	4018/20	9231/39	18085/90
961	4051	9321/22	18371/75
1301/05	4054/60	9452/60	18951/60
1573	4102/10	9891/900	19221/30
1653/60	4331/37	10102	19381
1814/20	4339/40	10106/07	19385/90
1891/900	4341/47	10191/200	19481/85
1961/69	4350	10203/05	
1981/87	4501/02	10208/10	
2031/40	4505/10	10351/52	
2091/100	4551/60	10354/60	
2121/22	4581/90	10811/14	
2128/30	4724/25	10818/20	
2261/62	4727/30	10961/63	
2264	4741/50	10965/70	
2266/70	4790	11751/60	
2324/28	4943	11811/14	
2431/40	4949/50	11816/20	
2471/80	5081/83	11961	
2491/93	5089/90	11967/70	
2615/20	5124/25	12441/42	
2681/82	5127/30	12444/45	
2684/90	5141	12881/85	
2721/22	5145/50	12905/06	
2724/30	5631/35	12910	
2751/53	5811/20	13001/02	
2851/56	5892/95	13005/10	
2858/60	5899/900	13021/30	

Die im Jahre 1966 ausgeloste Obligation Nr. 14280 ist noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden.

Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

S.I. LES BAUMES S.A., La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 23 avril 1969, à 17 heures 30, au Café du Raisin (Viticole), à la Tour-de-Peilz.

Ordre du jour:

Nomination des membres du conseil d'administration
Nomination d'un contrôleur
Nomination d'un contrôleur-suppléant
Comptes de l'exercice 1968
Divers

Le compte de profits et pertes et le bilan ainsi que les rapports de gestion et des contrôleurs des comptes sont à la disposition des actionnaires à la Banque Cantonale Vaudoise, succursale de Vevey, où les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées, sur présentation des actions, jusqu'au 23 avril 1969, à 12 heures.

Le conseil d'administration

BRAUEREI EICHHOF LUZERN

Ausgabe einer

5¼% Anleihe 1969 von Fr. 7000000

zur **Konversion** bzw. Rückzahlung der am 1. Mai 1969 fällig werdenden **4% Anleihe 1959** von Fr. 3 000 000 sowie zur Beschaffung weiterer Mittel für den **Ausbau der Brauerei.**

Anleihebedingungen — Zinssatz 5¼%, Jahrescoupons per 1. Mai
Laufzeit längstens 15 Jahre
Inhabertitel zu Fr. 1000 und Fr. 5000
Kotierung an der Börse von Zürich

Ausgabekurs — **99%** + 0,60% halber eidg. Emissionsstempel

Konversions- und Zeichnungsfrist — **11. bis 17. April 1969, mittags**

Prospekte, Konversions- und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Luzerner Kantonalbank
Schweizerische Kreditanstalt — Schweizerische Volksbank
Bank Leu AG — Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein — Urner Kantonalbank

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Unsere Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

50. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 30. April 1969, vormittags 11 Uhr, im Vortragssaal des Verwaltungsgebäudes der Firma in Arbon

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1968. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1969.

Der Geschäftsbericht und die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen ab 18. April 1969 im Büro der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis und mit Montag, den 28. April 1969, bezogen werden bei:

dem Hauptsitz und den Filialen des Schweiz. Bankvereins
dem Hauptsitz und den Filialen der Schweiz. Bankgesellschaft
dem Bankhaus HH. Wegelin & Co. in St. Gallen
der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und Arbon

Bei diesen Stellen ist auch unser gedruckter Jahresbericht erhältlich.

Arbon, den 10. April 1969 — **Der Verwaltungsrat**

Wasserwerke Zug

Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 24. April 1969, 16.30 Uhr, im Theater-Casino, in Zug, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 1968 im Theater-Casino, in Zug.
2. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Oktober 1968, im Hotel Löwen, Zug.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle, des Geschäftsberichtes und Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht werden gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern dem Besteller zugesandt oder können im Bureau der Verwaltung von Dienstag, den 15., bis Montag, den 21. April 1969, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 14. März 1969 — **Der Verwaltungsrat**

REISHAUER AG, ZÜRICH

Einladung zur 87. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 24. April 1969, nachmittags 16.30 Uhr, im Personalrestaurant des Werkes Zürich, Konradstrasse 78

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1968
   Bericht der Rechnungsrevisoren
2. Entlastung der Verwaltung
3. Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses
4. Wahlen in den Verwaltungsrat
5. Wahlen in die Kontrollstelle

Stimmkarten können nur gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Vorweisung der Titel oder Angabe ihrer Nummern) verlangt werden.

Am Tag vor der Generalversammlung und am Versammlungstage selbst werden keine Anmeldungen mehr entgegengenommen.

Zürich, 13. März 1969 — **Der Verwaltungsrat**

nous imprimons des actions...

obligations, certificats, chèques, jeux de formules, et tous les autres papiers-valeurs. Nous sommes l'une des rares imprimeries de Suisse qui produisent des papiers-valeurs dans leurs propres ateliers — du premier croquis au produit fini. Et aussi, si vous le désirez, sur du papier suisse de sécurité, muni d'un de nos propres filigranes. Notre Département «Papiers-valeurs» est spécialement équipé pour garantir la plus grande sécurité et pour réaliser tous vos désirs. N'hésitez pas à consulter nos spécialistes. Adressez-vous à A. Trüb & Cie S. A., 5001 Aarau, téléphone (064) 22 30 32, ou à notre Bureau de vente de Zurich, téléphone (051) 32 72 19.

nous aimons à casser des noix ...
confiez-nous vos problèmes d'impression :
les plus durs sont nos préférés.

Offset-Litho · Typographie · Trübdruck Aarau

Grosser Schaden bei Büro-Brand!

eg.gk. — In der Nacht vom 18. auf den 19. Februar ist in den Büroräumen der Firma [redacted] Feuer ausgebrochen. Die Brandursache ist noch unbekannt. Sämtliches Mobiliar sowie alle geschäftlichen Akten und Dokumente sind dem Feuer zum Opfer gefallen. Der Schaden ist zurzeit noch unbekannt, doch dürfte er sich in der Höhe einiger hunderttausend Franken bewegen.

Ihnen passiert so etwas natürlich nie! Immer nur anderen!

18000 anderen in einem einzigen Jahr allein in der Schweiz.

Und wenn Sie dieses Jahr trotzdem unter die 18 000 Betroffenen kommen? Sie können nicht garantieren, dass Sie nicht dabei sein werden. Und wenn Sie es sind, wo haben Sie die für Ihr Geschäft lebenswichtigen Unterlagen aufbewahrt?

Sie sollten sie feuersicher aufbewahren. Feuersicher heisst CHUBB. CHUBB-Schränke halten Aussentemperaturen von 1000 Grad Hitze aus. Was sie innerlich völlig kalt lässt. Und so die Dokumente vor dem Verkohlen bewahrt. Und Sie dazu bewegen könnte, uns untenstehenden Bon einzusenden.

SH–2 DOC 12d

Bon

Firma _____

Zu Handen von _____

Strasse _____

Wohnort _____

Senden Sie mir gratis die Dokumentation über feuersichere CHUBB-Schränke. Dazu legen Sie bitte einen neutralen, wissenschaftlichen Test-Bericht, der mir genau sagt, wie feuersicher CHUBB-Schränke sind.

CHUBB
feuersichere Schränke bei der
Definitiv Organisation AG
Telefon 051 44 46 00, Förrlibuckstrasse 110, 8040 Zürich

Wir haben einem

MITARBEITER

mit Erfahrung auf den Gebieten

SCHULDBETREIBUNG UND KONKURSWESEN

eine ausbaufähige, selbständige Position zu bieten.
Seine Aufgaben bestehen aus der

Ueberwachung des Inkassowesens,
Organisation und Koordination derselben.

Zeitgemässe Salarierung, Fünftagewoche in angenehmem und fortschrittlichem Arbeitsklima.

Offerten mit kurzem Lebenslauf, Handschriftprobe und Foto an die Direktion der

ZENTRUM BANK
8001 Zürich, Talstrasse 82

Englisch in England

BOURNEMOUTH Staatlich anerkannt
Hauptkurse (lang- und kurzfristige) Beginn jeden Monat
Ferienkurse Juni bis September
Vorbereitungskurse auf das Cambridge Proficiency Examen

LONDON
OXFORD
Sommerferienkurse an Universitätszentren

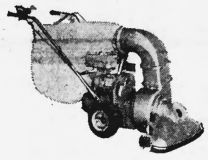
Ausführliche Dokumentation für alle Kursorte erhalten Sie unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 45, Tel. 051 47 79 11, Telex 52529

ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH
Die führende Sprachschule in England

UNITRAC COMBI

Die Schweizer Kombinationsmaschine für harte Arbeit während vier Jahreszeiten

Vielseitig, robust, leistungsfähig
6 PS Industriemotor, 8 Gänge
Aggregate in Minuten ausgetauscht, ohne besonderes Werkzeug



Rasenpflegemaschinen und -geräte, Rasensamen, Rasendünger

SAMEN **Mauser**

Rasenmäher-Center
Zürichstrasse 94
8600 Dübendorf
Telefon 051 851 11 11

Mittelgrosses Bankinstitut an der Bahnhofstrasse in Zürich sucht

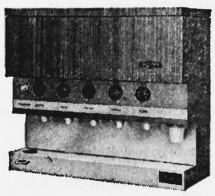
Chef des gesamten Rechnungswesens

Die Voraussetzungen für die Bekleidung dieses wichtigen Postens sind:
persönliches Format
mehrjährige Praxis im Bankgeschäft
fundierte Kenntnisse der Bankbuchhaltung
Bereitschaft zur Uebernahme von Verantwortung
Grundkenntnisse im Englischen und Französischen.

Geboten werden:
selbständige und vielseitige Aufgabe in einem sich rasch entwickelnden Bankunternehmen mit weltweiten Beziehungen
Prokura
den Anforderungen und der Leistung entsprechende Salarierung
zeitgemässe Sozialleistungen.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung unter Chiffre 70167 an PUBLICITAS AG, 3001 Bern, zu senden.

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!



Preis: nur Fr. 920.–

Talon

Senden Sie uns die Dokumentation über Ihre Getränkeautomaten.

selecta-Kaffee-Bar

In wenigen Sekunden eine Tasse Kaffee, Tee, Schokolade oder Bouillon

SELECTA AG.
3280 Murten, Ryfstrasse 453
8005 Zürich, Geroldstrasse 15
4053 Basel, Dornacherstrasse 307
9400 Rorschach, Hubstrasse 10

Name: _____

Adresse: _____